



Mitteilungsblatt



der Großen Kreisstadt **BACKNANG**  für die Stadtteile

Heiningen Maubach Waldrems

47

Mittwoch

19. November 2025



Ortschaftsrat Heiningen

Herzliche Einladung zum

18. Heininger Wintermarkt

am 22. November 2025

von 14.00 – 20.00Uhr

auf dem Dorfplatz und in der Dorfscheuer

Es freuen sich auf Sie:

- > Ortschaftsrat Heiningen Glühwein, Kinderpunsch
- > Jugendfeuerwehr H-M-W Würste vom Grill, Kaltgetränke
- > Landfrauenverein Heiningen Guatsle, Gelee, Apfelbrot
- > OGV Heiningen-Maubach-Waldrems Kaffee & Kuchen
- > Familie Danklmaier Eintopf, Likör, selbstgemachtes aus Stoff, Etageren
- > Tony Diegel Crepes
- > Franz Köstel Honig, Kerzen
- > Frau Holub Adventskränze
- > Herr Wagner Holzdekoration, Schnaps, Gestecke
- > Aus dem Holzwerkstätte Gedrechseltjes aus Holz
- > Silvia Jilg Deko-Artikel aus Holz, Filz, Stoff und Wolle
- > Skepge Gedrehtes aus Stoff
- > Papier und mehr Allerlei aus Papier, Räusin und Klötzchen
- > Gunda Schmidt Weihnachtliche Deko/Handgestricktes
- > Ev. Kirchengemeinde WaHeMa Waffeln
- > Feuerwehr Heiningen Stockbrot für Kinder



ab 16.00 Uhr Musikverein Maubach

INHALT

Seite 2

Bereitschaftsdienste

Seite 4

Amtliches

Seite 5

Aus den Ortschaften

Seite 6

Aus dem Rathaus

Seite 6

Soziales

Seite 7

Aus den Kirchen

Seite 9

Aus den Vereinen

Seite 13

Wissenswertes

ab Seite 22

Werbung

BEREITSCHAFTSDIENSTE

Notruf	110
Feuerwehr	112
Polizei in Backnang	909-0
Rettungsdienst Krankentransporter	112

Ärztlicher Bereitschaftsdienst

Ärztlicher Bereitschaftsdienst an den Wochenenden und Feiertagen und außerhalb der Sprechstunden:

Allgemeinärztliche Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden, Tel. 07195 5 91-0

Öffnungszeiten:

Montag - Dienstag, Donnerstag - Freitag	18.00 - 22.00 Uhr
Mittwoch	14.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 - 22.00 Uhr

Kinder Bereitschaftspraxis Winnenden

Rems-Murr-Klinikum Winnenden, Am Jakobsweg 1, 71364 Winnenden

Öffnungszeiten:

Montag - Freitag	18.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 - 20.00 Uhr
unter Tel. 01806 07 36 14 oder 116 117	

Außerhalb der Praxisöffnungszeiten Ihres Kinderarztes erreichen Sie die Kinder-Notfallpraxis der niedergelassenen Kinder- und Jugendärzte (in den Ambulanzräumen der Kinder- und Jugendmedizin am Rems-Murr-Klinikum Winnenden) unter der Zentralen Rufnummer für den Notfalldienst der Kinder- und Jugendärzte. - Eine Voranmeldung ist nicht erforderlich - Die diensthabende Vertretungspraxis erfahren Sie über den Anrufbeantworter Ihres Kinderarztes.

An den Werktagen von 09.00 bis 19.00 Uhr: docdirekt - Kostenfreie Ontlinesprechstunde von niedergelassenen Haus- und Kinderärzten, nur für gesetzlich Versicherte, doc-direkt.de oder Tel. 0711 96 58 97 00.

Apotheken-Bereitschaftsdienst

Samstag, 22. November 2025

Löwen-Apotheke Sulzbach, Backnanger Straße 32 71560 Sulzbach an der Murr, Tel. 07193 6967

Sonntag, 23. November 2025

Rats-Apotheke Allmersbach, Backnanger Straße 49 71573 Allmersbach im Tal, Tel. 07191 35 90 20

Apothekennotdienst auch unter 0800 0 02 28 33 (kostenfrei) oder www.aponet.de

Zahnärztlicher Notfalldienst

Jeweils von 10.00 Uhr bis 11.00 Uhr und von 16.00 Uhr bis 17.00 Uhr, zentrale Notfalldienst-Ansage über den Anrufbeantworter.

An Wochenenden, gesetzlichen Feiertagen und Brückentagen. Tel: 01801/116 116 (0,039 €/min)

Weitere Informationen finden Sie unter:

<https://www.kzvbw.de/patienten/zahnarzt-notdienst/>

Augenärztlicher Notfalldienst

Augenärztliche Bereitschaftspraxis Stuttgart

Katharinenhospital Stuttgart, Kriegsbergstr. 60, 70174 Stuttgart

Öffnungszeiten:

Freitag	16.00 - 22.00 Uhr
Samstag, Sonntag und an Feiertagen	8.00 - 22.00 Uhr

HNO - Ärztlicher Notfalldienst

täglich ab 18.00 Uhr bis 8.00 Uhr und an Wochenenden und Feiertagen im Marienhospital/Notfallpraxis Marienhospital unter Tel. 0180 500 36 56.

Tierärztlicher Bereitschaftsdienst

Tierarztpraxis Krüger, Akazienweg 48, Backnang, Tel. 90 22 84 www.tiernotdienst-rems-murr.de, Tel. 0800 93 00 600

Hinweise: Anrufe unter den angegebenen Telefon-Nummern sind kostenpflichtig. Bitte vollständige Rufnummern wählen.

SPRECHZEITEN und Rufnummern der Stadtteilgeschäftsstellen

ACHTUNG

Die **Stadtteilgeschäftsstellen** stehen allen Einwohnerinnen und Einwohnern nach **vorheriger Terminvereinbarung unter Telefonnummer 07191 894 - 444**, den **Anschläßen der Stadtteilen oder per E-Mail an buergeramt@backnang.de** zur Verfügung.

Alternativ können Sie sich gerne online einen Termin auf der Homepage der Stadt Backnang unter www.backnang.de/service/buergeramt-und-e-buergerdienste/online-terminvereinbarung einbuchen.

Heiningen, Tübinger Straße 28 **Tel. 07191 894 - 581**

Montag	8.00 - 12.00 Uhr
Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
Donnerstag	14.00 - 18.00 Uhr

Maubach, Bregenzer Straße 8 **Tel. 07191 894 - 582**

Montag	14.00 - 18.00 Uhr
Mittwoch	8.00 - 12.00 Uhr
	und 14.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr

Waldrems, Neckarstraße 40 **Tel. 07191 894 - 585**

Dienstag	8.00 - 12.00 Uhr
	und 16.00 - 18.00 Uhr
Donnerstag	8.00 - 12.00 Uhr
	und 14.00 - 18.00 Uhr
Freitag	8.00 - 12.00 Uhr

Bitte achten Sie auch auf eventuelle Änderungen unter der Rubrik „Aus den Ortschaften“ sowie auf die Aushänge an den Stadtteilgeschäftsstellen.

Impressum

Herausgeber: Stadtverwaltung Backnang

Verantwortlich für den gesamten amtlichen und redaktionellen Teil i.S.d.P.:

Oberbürgermeister Maximilian Friedrich
oder dessen Vertreter im Amt

Verantwortlich für den Anzeigenteil:

Knöpfler Druck GmbH & Co. KG

Verlag, Gesamtherstellung, Vertrieb:

Knöpfler Druck GmbH & Co. KG
Winnender Straße 20 · 71522 Backnang
Tel. 07191 34 33 8-0 · Fax 07191 34 33 8-17
E-Mail: info@knöpfler-druck.de

Erscheinung: i.d.R. wöchentlich mittwochs

Redaktionsschluss: i.d.R. freitags, 12.00 Uhr

E-Mail: mitteilungsblatt@backnang.de

Waldremser Seniorenweihnachtsfeier



Liebe Waldremser Seniorinnen und Senioren,
ich lade Sie herzlich im Namen des Ortschaftsrats
zu unserer Weihnachtsfeier ein.

**Dienstag, 2. Dezember 2025
um 14.30 Uhr
in der Radsporthalle**

Bei Kaffee, Kuchen freue ich mich auf einen besinnlichen Nachmittag mit Ihnen.

Ihre Regina Konrad
Ortsvorsteherin



Wir bitten um Anmeldung, entweder per E-Mail reginakonrad@gmx.de oder Telefon 0174 363 7722 oder mit diesem Abschnitt – bitte in den Briefkasten des Rathaus Waldrems einwerfen.

Hiermit melde ich mich mit Personen zur Weihnachtsfeier am 2. Dezember 2025 an.

Name: _____ Tel.: _____

Standortübersicht Defibrillatoren

AMTLICHES

Maubach - Mehrzweckhalle

Stubener Weg 2, 71522 Backnang
Foyer Haupteingang, rechts am Durchgang zur Halle
Marc Wahl, Marc.Wahl@backnang.de
0157 85059959

Maubach – Rathaus

Bregenzer Straße 8, 71522 Backnang-Maubach
An der Hauswand links neben dem Eingang
Stadt Backnang, organisation@backnang.de
07191 894-0

Waldrems - Reisbachhalle

Bietigheimer Straße 50a, 71522 Backnang
Foyer Haupteingang, links Richtung Toiletten
Vladimir Arnold, familieundbildung@backnang.de
0157 78878843

Waldrems – Rathaus

Neckarstraße 40, 71522 Backnang-Waldrems
Im überdachten Außenbereich an der Hauswand links
Stadt Backnang, organisation@backnang.de
07191 894-0

Mehrzweckhalle Sachsenweiler

Waldstraße 16, 71522 Backnang
Haupteingang links vor Garderoben
Attila Celedes, familieundbildung@backnang.de
0173 2720814

Steinbach

Seewiesenstraße 32, 71522 Backnang
Foyer OG, vor dem Zugang zur Halle
Ilona Werner, familieundbildung@backnang.de
0157 7886827

Heiningen – Rathaus

Tübinger Straße 28, 71522 Backnang-Heiningen
Im überdachten Außenbereich links neben dem Eingang zum
Versammlungsraum
Stadt Backnang, organisation@backnang.de
07191 894-0

Strümpfelbach – Rathaus

Ludwigsburger Straße 5, 71522 Backnang-Strümpfelbach
An der Hauswand links neben dem Eingang zum Versammlungs-
raum
Stadt Backnang, organisation@backnang.de
07191 894-0

Mittelschöntal

Freudenstadter Straße 48, 71522 Backnang-Unterschöntal
An der Hauswand an der rechten Seite des Feuerwehrgerätehaus
Stadt Backnang, organisation@backnang.de
07191 894-0



**Baden-Württemberg
Regierungspräsidium
Stuttgart**

B 328: Straßenbauarbeiten an der Anschlussstelle Backnang/West (Rems-Murr-Kreis)

Ausbau der Anschlussstelle Backnang/West

Seit 12. November 2025 wird an der Anschlussstelle Backnang/West der bestehende Abbiegestreifen der B 328 zur Auffahrt der B 14 verbreitert. Dabei wird der Abbiegestreifen zunächst zurückgebaut und im Anschluss auf die geplante Endbreite ausgebaut. Während dieser Arbeiten muss die Verkehrsführung geändert werden.

Das Regierungspräsidium Stuttgart (RPS) führt **seit Mittwoch, 12. November 2025**, im Bereich der Auffahrt B 328 aus Richtung Aspach auf die B 14 Straßenbauarbeiten durch.

Im Zuge des Neubaus der B 14 muss die B 328 verbreitert werden. Die Arbeiten sind notwendig um den neuen Abbiegestreifen auf die zukünftige B 14 in Fahrtrichtung Stuttgart herzustellen. Im Anschluss an die Arbeiten findet der weitere Ausbau der Anschlussstelle Backnang/West statt.

Der bestehende Abbiegestreifen muss rückgebaut und im Anschluss auf die geplante Endbreite ausgebaut werden. Aufgrund der begrenzten Platzverhältnisse und aus Gründen der Verkehrssicherheit und Arbeitssicherheit muss die Verkehrsführung geändert werden. Hierzu wird der Abbiegestreifen auf die B 14 verkürzt.

Das Regierungspräsidium Stuttgart bittet alle Verkehrsteilnehmerinnen und Verkehrsteilnehmer um Verständnis für die Beeinträchtigungen während der Bauzeit.

Aktuelle Informationen über Straßenbaustellen im Land können Interessierte auf der Internetseite der Straßenverkehrszentrale des Landes Baden-Württemberg unter www.verkehrsinfo-bw.de abrufen. VerkehrsInfo BW gibt es auch als App (kostenlos und ohne Werbung) – Infos unter: www.verkehrsinfo-bw.de/verkehrsinfo_app.

Sitzungstermine

Öffentliche Sitzung des Schulbeirats

Mittwoch, 19. November 2025; 17.00 Uhr

Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:

1. Verpflichtung der neu gewählten Mitglieder
2. Schulhaushalt für das Jahr 2026
3. Jahresbericht zur Schulsituation des Schulträgers
4. Anträge der Fraktionen/Stadträte
Beantwortung des Antrages AN/060/24 der SPD-Fraktion
Sachstandsbericht Ganztagesbetreuung an den Grundschulen
5. Bericht der geschäftsführenden Schulleiterin
6. Bericht des Vorsitzenden des Gesamtelternbeirates

Redaktionsschluss

Bitte denken Sie rechtzeitig an den Redaktionsschluss,
freitags, 12.00 Uhr.

Zu spät eingehende Manuskripte können
nicht mehr berücksichtigt werden.

Mitteilungsblatt@backnang.de

7. Verschiedenes

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

Sitzung des Jugend- und Sozialausschusses
Donnerstag, 20. November 2025; 17.00 Uhr
Sitzungssaal des Kreisverwaltungsgebäudes

TAGESORDNUNG:**Öffentlich**

1. Sozialhaushalt für das Jahr 2026

2. Sachstandsbericht Kita-Bedarfsplanung

– Vorstellung des Konzeptes zur Umwandlung von Gruppen in der Kita in der Talschule und der Sportkita Plaisir sowie der Schließung einer Interimsgruppe in der Kita Waldheim und der Schließung der Kita Bregenzer Straße

3. Anträge der Fraktionen/Stadträte

Beantwortung des Antrags AN/059/24 der Jungen Liste
Sachstandsbericht Jugendarbeit in Backnang

4. Berichte der beratenden Mitglieder aus den Bereichen

- a) Senioren
- b) Jugend
- c) Migranten

5. Verschiedenes

6. Bekanntgaben

7. Anfragen

Maximilian Friedrich
Oberbürgermeister

AUS DEN ORTSCHAFTEN

Standesamtliche Nachrichten

Wir gratulieren allen (auch den nicht genannten) Jubilaren sehr herzlich und wünschen Ihnen in Ihrem neuen Lebensjahr alles Gute, Gesundheit und einen schönen Festtag!

In Maubach:

Herr Dieter Schlichenmaier, zum 75. Geburtstag
am 21. November 2025

In Waldrems:

Frau Christel Inge Bodamer, zum 75. Geburtstag
am 22. November 2025

Heiningen

Heininger Seniorencafe

Liebe Heininger „Seniorencafegäste“,
wir laden herzlich auf

**Mittwoch, 26. November 2025
ab 14.30 Uhr ins Rathaus Heiningen**

zum monatlichen, gemütlichen Treffen
bei Kaffee und Kuchen ein.

Wir freuen uns auf Ihr Kommen und grüßen ganz herzlich
Irene Weller, Ingrid Grau und Edith Hild



komm' EINFACH vorBEI!

Offenes Sportangebot

für Jugendliche im Alter von 12 bis 18 Jahren

donnerstags
von 17:00 bis 18:00 Uhr
in der Sporthalle in Maubach

Sozialraumorientierte Jugendarbeit
Catrin Buchfink
E-Mail: soja@backnang.de
Erbstettener Str. 44
71522 Backnang

BACKNANG
Die Mur-Metropole

Maubach



Donnerstag, 27. November 2025

um 9.30 Uhr

im Evangelischen Gemeindehaus,
Feldkircher Straße 27

Die wichtigste Randfigur der Weihnachtsgeschichte

Referentin: Dorothea Häcker



Keine Anmeldung erforderlich/ „Spendenkännle“/ mit Kinderspielecke
Kontakt: Inge Rüger, Tel.: 07191/ 733926

AUS DEM RATHAUS

Sprechstunde des Oberbürgermeisters Maximilian Friedrich

Die nächste Bürgersprechstunde mit Oberbürgermeister Maximilian Friedrich findet am Mittwoch, den 26. November 2025, von 15.30 Uhr bis 17.30 Uhr statt. Alle Bürgerinnen und Bürger, die ein Anliegen oder Anregungen besprechen wollen, sind in das Historische Rathaus, Am Rathaus 1, eingeladen. Die Bürgersprechstunde wird als persönlicher Termin oder aber auch als Telefon- oder Videotermin angeboten. Die Gesprächstermine der Sprechstunde werden straff gestaltet. Es wird um eine vorherige telefonische Anmeldung unter der Telefonnummer 07191 894-577 gebeten.

Stadtrundgang im Lichterglanz

Am Sonntag, den 7. Dezember 2025, findet um 17.30 Uhr der „Stadtrundgang im Lichterglanz“ statt. Die 90-minütige Führung beginnt am Amtsgericht im Stiftshof und kostet vier Euro.

Interessierte haben die Möglichkeit, sich für die Teilnahme bis Freitag, den 5. Dezember 2025, 12.00 Uhr, online unter www.backnang.de/stadtuefahrungen zur Führung anzumelden.

Die Onlineanmeldung ersetzt die bisherige Anmeldung per E-Mail. Bei technischen Problemen, Rückfragen oder für Personen ohne die Möglichkeit, sich online anzumelden, kann die Telefonnummer 07191 894-361 des Kultur- und Sportamts genutzt werden. Um passende Bezahlung direkt vor Ort bei der Führung wird gebeten.

Bei dieser Tour erfahren die Teilnehmerinnen und Teilnehmer bei weihnachtlich geschmückter und illuminierter Innenstadt von der Stadtführerin alles Wissenswerte über Backnangs Geschichte. Im Anschluss bietet der Stadtturm bei schönem Wetter eine herrliche Aussicht auf Backnang.



Lichterglanz in Backnang

Foto: Stephan Haase

100 Jahre Aussegnungshalle

Stadt lädt zur Jubiläumsveranstaltung am 22. November 2025 ein

Die Aussegnungshalle auf dem Stadtfriedhof Backnang feiert in diesem Jahr ihr 100-jähriges Bestehen. Seit ihrer Einweihung im November 1925 ist sie ein zentraler Ort des Abschieds und des Gedenkens – zugleich ein bedeutendes Zeugnis der Stadtgeschichte. Errichtet in einer Zeit wirtschaftlicher und gesellschaftlicher Umbrüche, prägt sie bis heute die Erinnerungskultur Backnangs.

Anlässlich dieses Jubiläums lädt die Stadt Backnang am Samstag, den 22. November 2025, um 15.00 Uhr zu einer öffentlichen Gedenk- und Jubiläumsveranstaltung in die Aussegnungshalle (Friedhofstraße 40) ein.

Zum Auftakt spielt im Ehrenhof ein Blechbläserensemble der Jugendmusik- und Kunstschule Backnang. Oberbürgermeister

Maximilian Friedrich wird die Gäste begrüßen, anschließend begleitet Organist Waldemar Merk die Veranstaltung musikalisch.

Mit gemeinsamen Beiträgen wirken außerdem Klaus Herberts, Vorsitzender der Arbeitsgemeinschaft Christlicher Kirchen in Backnang, Dekan Rainer Köpf vom Evangelischen Kirchenbezirk Backnang sowie Pfarrer Wolfgang Beck von der katholischen Gemeinde mit. Stadtarchivar Dr. Bernhard Trefz gibt in einem Vortrag Einblicke in die Geschichte der Aussegnungshalle.

Zum Abschluss wird der neue Bildband „Der Backnanger Stadtfriedhof“ vorgestellt, den Bernhard J. Lattner und Klaus J. Loderer gemeinsam erarbeitet haben.

Die Stadt freut sich über viele Besucherinnen und Besucher, die dieses besondere Jubiläum an einem geschichtsträchtigen Ort mitfeiern.



Die Aussegnungshalle auf dem Backnanger Stadtfriedhof feiert ihr 100-jähriges Bestehen. Foto: BJ. Lattner, Backnang

SOZIALES

Arbeiter-Samariter-Bund – Dienststelle Backnang



Gerberstraße 13, Tel. 07191 96 01 03

Wir helfen hier und jetzt

Nutzen Sie die Vorteile der Versorgung aus einer Hand:

- Betreutes Wohnen in Welzheim
- Häusliche Krankenpflege
- Alle Leistungen der Pflegeversicherung
- Essen auf Rädern
- Mobile Soziale Dienste (z.B. einkaufen, Kehrwoche)
- Fahrdienst
- Hausnotruf
- Kurse in Erster Hilfe und lebensrettenden Sofortmaßnahmen

Sozialstation Rems-Murr gGmbH Station Backnang



Aspacher Straße 32, Tel. 07191 7 24 61

Rund um die Uhr: 0151 16 71 58 46

E-Mail: sozialstation@awo-rems-murr.de

Homepage: www.awosozialstation.de

- Häusliche Kranken- und Seniorenpflege

- Nachbarschaftshilfe

- Hausnotruf

- Essen auf Rädern

- Haus- und Familienpflege

- Betreuung Demenzkranker

- Beratung über Pflegeversicherungsleistungen

- Betreuen und Versorgen auch stunden- und tageweise sowie nachts

Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.



Kinderbetreuung gesucht? - gefunden!



Verein Kinder- und Jugendhilfe Backnang e.V.
Theodor-Körner-Str.1, 71522 Backnang

Wir beraten und qualifizieren
Tageseltern und Kinderfrauen,
die sich für die Tagespflege von Kindern
im Alter von 0-14 Jahren interessieren.
Eltern, die ihr Kind in Tagespflege geben wollen,
finden bei uns Beratung und Vermittlung
einer qualifizierten Tagespflegeperson.

Sprechzeiten der **Tageselternvermittlung**:
Montag und Donnerstag von 9.00-11.00 Uhr
Dienstag 18.30-20.00 Uhr
Telefon: 07191/ 3419-119
tagespflege@kinderundjugendhilfe-bk.de
www.tev-bk.de



tageselternvermittlung.bk

Evang. Diakoniestation Backnang



Staigacker 12, Tel. 07191 1 46-801, Fax 07191 1 46-811
Homepage: www.diakoniestation-backnang.de

Alten- und Krankenpflege

Pflegedienstleiterin Steffi Weber, Tel. 07191 1 46-801

Hauswirtschaftliche Versorgung, Nachbarschaftshilfe

Einsatzleiterin Stefanie Lachenmann, Tel. 07191 1 46-801

Sprechzeiten

Montag bis Freitag von 8.00 bis 12.00 Uhr und
Montag bis Donnerstag von 14.00 bis 16.00 Uhr

Katholische Sozialstation Backnang



Burgplatz 8, Tel. 07191 91 41-20, Fax: 07191 91 41-28

Alten- und Krankenpflege mit hauswirtschaftlicher Versorgung
Ansprechpartner: Pflegedienstleiter Daniel Wagner sowie Irini Geladari, Tel. 07191 1 41- 20

Nachbarschaftshilfe

Stundenweise häusliche Betreuungs- und Unterstützungsangebote durch den Einsatz von Helferinnen.

Betreuungsnachmittag für demenzerkrankte Menschen, Terminvereinbarung erforderlich.
Einsatzleiterin: Dorothea Freiwald-Landerer, Tel. 07191 91 41-23

Familienpflege

Die Katholische Familienpflege Rems-Murr (Marienstr. 4, 71332 Waiblingen) unterstützt Familien in Notsituationen und steht ihnen in der Kinderbetreuung und Haushaltsführung bei. Beratung telefonisch oder per E-Mail, Terminvereinbarung jederzeit möglich.
Einsatzleiterin/Geschäftsführerin: Anita Glass
Tel. 07151 1 69 31 55, Mobil: 0176 16 93 15 51
E-Mail: info@familienpflege-remsmurr.de

AUS DEN KIRCHEN



EVANGELISCHE KIRCHENGEMEINDE
WALDREMS MAUBACH HEININGEN

Ammerstraße 18, 71522 Backnang-Waldrems
Tel. 07191 6 85 27, Fax 07191 34 03 20
E-Mail: pfarramt.backnang.waldrems@elkw.de
Homepage: www.kirche-wahema.de

Bürozeiten der Pfarramtssekretärin Frau Anja Braun:
montags und mittwochs von 9.00 – 12.00 Uhr

Sonntag, 23. November 2025

Letzter Sonntag des Kirchenjahres
Ewigkeitssonntag

„Lasst eure Lenden umgürtet sein und eure Lichter brennen.“
Lukas 12,35

Donnerstag, 20. November 2025

9.30 Uhr Krabbelgruppe, GH Maubach
Neueinsteiger melden sich bitte vorab telefonisch
bei Sibylle Reich (Tel. 933346)
16.30 Uhr Mädchenjungschar (5. - 7. Klasse), GH Maubach
19.30 Uhr Öffentliche Kirchengemeinderatssitzung,
GH Waldrems-Heiningen

Freitag, 21. November 2025

16.00 Uhr Jungschar Waldrems (1. - 4. Klasse),
GH Waldrems-Heiningen
19.00 Uhr Teenkreis (8. Klasse - 16 Jahre),
GH Waldrems-Heiningen

Sonntag, 23. November 2025 (Ewigkeitssonntag)

10.15 Uhr Gottesdienst mit Abendmahl in der Pauluskirche
Maubach (Pfarrerin Désirée Rupp)

Der Gottesdienst wird musikalisch von Frau Köpf an der Orgel
begleitet.

Montag, 24. November 2025

17.00 Uhr Jungschar Maubach (1. - 4. Klasse), GH Maubach

Dienstag, 25. November 2025

20.00 Uhr Kirchenchorprobe, GH Waldrems-Heiningen

Mittwoch, 26. November 2025

16.00 Uhr Konfirmandenunterricht, GH Maubach
18.30 Uhr Frauenkreis; Führung mit Wolfgang Irg durch die
Ausstellung im Hospiz Backnang
19.45 Uhr Probe des Posaunenchors, GH Heininger Weg

Einladung zu den Gottesdiensten am Ewigkeitssonntag



Am Sonntag, 23. November 2025 denken wir im Gottesdienst besonders an die Menschen, von denen wir im vergangenen Jahr Abschied nehmen mussten. Namentlich genannt werden dabei die im vergangenen Kirchenjahr Verstorbenen aus unserer Gemeinde. Wir erinnern uns gemeinsam, suchen und geben Trost, hören auf die Worte der Bibel, mit denen Gott im Leben und im Sterben helfen will.

Nachmittags finden auf dem Waldfriedhof (14.00 Uhr) und auf dem Stadtfriedhof (15.00 Uhr) Andachten statt.

Kirchenwahlen am 1. Advent

Kirchengemeinderäte und Landessynode werden neu gewählt



Am 30. November 2025 sind Kirchenwahlen in der württembergischen Landeskirche. Über 1,5 Millionen evangelische Kir-

chenmitglieder sind aufgerufen, ihre Stimme für neue Kirchengemeinderäte und für eine neue Landessynode abzugeben. Wahlberechtigt sind alle Gemeindemitglieder, die am Wahltag das 14. Lebensjahr vollendet haben.

Unsere Gemeindemitglieder bekommen in den nächsten Tagen die Wahlunterlagen zugestellt und können am 30. November Ihre Stimme abgeben:

in der Zeit von 11.30 bis 16.00 Uhr im entsprechenden Wahllokal, welches auf dem Wahlausweis vermerkt ist oder in Form der Briefwahl.

Wir würden uns freuen, wenn Sie sich zahlreich an der Wahl beteiligen würden!

Vertretungsregelung während Vakanz

Die Pfarrstelle in unserer Gemeinde ist zurzeit vakant. Pfarrer Weimer ist in dieser Zeit für die Kasualvertretung zuständig und Pfarrer Beuttler übernimmt die geschäftsführenden Aufgaben.

Pfarrer Weimer:

Tel.: 07191 / 6 86 81, E-Mail: Pfarramt.Backnang.Matthaeuskirche-1@elkw.de und Tobias.Weimer@elkw.de

Pfarrer Beuttler:

Tel.: 07191 / 6 85 13, E-Mail: Pfarramt.Backnang.Markuskirche@elkw.de und Ulrich.Beuttler@elkw.de

Folgende Sonntage sind für Taufen vorgesehen:

14. Dezember 2025	10.15 Uhr	Auferstehungskirche
18. Januar 2026	10.15 Uhr	Auferstehungskirche
15. Februar 2026	10.15 Uhr	Pauluskirche Maubach
15. März 2026	10.15 Uhr	Auferstehungskirche
		Waldrems-Heiningen



Katholische Kirchengemeinde
St. Johannes
Heiningen, Maubach und Waldrems

Obere Bahnhofstr. 26, 71522 Backnang

Tel. 07191 6 86 52, Fax 07191 7 10 38

E-Mail: pfarramt.johannes@katholisch-backnang.de

Homepage: www.katholisch-backnang.de

Donnerstag, 20. November 2025

8.30 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

10.00 Uhr Gottesdienst Bonhoeffer-Haus, Bonhoeffer-Haus

11.00 Uhr Gottesdienst Pflegestift Waldrems,

Pflegestift Waldrems

19.00 Uhr Eucharistische Anbetung, Johanneskirche

Samstag, 22. November 2025

18.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

19.00 Uhr Portugiesische Eucharistiefeier, Johanneskirche

Sonntag, 23. November 2025

10.30 Uhr Kroatische Eucharistiefeier, Johanneskirche

15.30 Uhr Polnische Eucharistiefeier, Johanneskirche

Dienstag, 25. November 2025

19.00 Uhr Eucharistiefeier, Johanneskirche

AUS DEN VEREINEN

NaturFreunde Deutschlands Ortsgruppe Backnang



Feuerzauber für Kinder und Jugendliche mit den Backnanger Naturfreunden

Die Naturfreunde haben ein besonders aufregendes Programm zum Thema „Feuerzauber“ für Kinder und Jugendliche im Alter von 8 bis 18 Jahren – mit oder ohne Eltern – im Angebot.

Die Teilnehmer spielen mit dem Feuer und machen sich damit vertraut, auf offenem Feuer zu kochen. Anschließend werden Feuerstäbe und Feuerpois hergestellt damit insbesondere die älteren Kinder mit besonderen Bewegungen eine spannende Feuershow bieten können. Eine weitere spektakuläre Aktion für die Kinder ist Feuerspucken mit Bärlappsporen. Etwas weniger aufregend ist dann die Herstellung von Kohlefarbe, eine Aktion, bei der das verkohlte Holz pulverisiert und mit Wasser angemischt wird. Der Kreativität sind bei der Verwendung keine Grenzen gesetzt.

Die Naturfreunde laden alle interessierten Familien zu diesem Erlebnis ein und freuen sich über eine rege Teilnahme. Die Veranstaltung findet am Samstag, den 29. November 2025 von 14.00 bis 18.00 Uhr auf dem Spielplatz der Burg Ebersberg statt. Anmeldung bis spätestens 26. November 2025 unter kugler.streng@gmail.com, Unkostenbeitrag 12,- Euro pro Familie oder Einzelperson. Die Veranstaltung findet nicht bei Regen statt.

Halloween bei den Maubacher Landfrauen

Am 31. Oktober 2025, pünktlich bei Beginn der Dunkelheit, begann das Gruseln in Maubach. Die Kinder konnten in der hübsch geschmückten und im Eingangsbereich mit „Spinnennetzen“ überzogenen Mehrzweckhalle kleine Geister basteln oder plüschige Spinnen, die eigentlich ganz süß und gar nicht gruselig aussahen. Über 100 Stück fanden ein neues zu Hause. Als kleines Geschenk gab es ein Tütchen mit ein paar Leckereien und die Kinder zogen fröhlich weiter. Wir freuen uns auf bereits auf nächstes Jahr, da wird es wieder tolle Überraschungen geben.



Foto: Till

Gesangverein Harmonie Waldrems-Heiningen e.V.



Chorprobe:

Jeweils montags von 20.00 bis 21.30 Uhr mit Chorleiter Ulrich Hönig im Versammlungsraum der Reisbachhalle.

Kegelverein Sportzentrum Backnang-Waldrems e.V.



Wer hat Lust zum Kegeln?

Wir suchen Kegler und Keglerinnen!

Training Damen dienstags ab 17.30 Uhr

Training Herren mittwochs ab 17.30 Uhr

Schauen Sie doch mal vorbei!

Auskünfte auf der Kegelbahn oder unter Tel. 07144 2 20 91.

Adventskranz binde Workshop

Samstag 22.November 2025

14.00 bis 18.00 Uhr

in Maubach

Kurs-
gebühr
20.- €

Rebschere und Handschuhe,
sowie die gewünschten Kerzen
und evtl Glitzerdecoration
bitte selbst mitbringen. Der
Rest ist im Preis inbegriffen

Bregenzer Str.

In BK-Maubach

im Rathaus

Anmeldung unter 07191/ 733800
Nicola Richter.

Land Frauen Maubach

LandFrauen Verein Maubach



E-Mail: info@landfrauen-maubach.de

Homepage: www.landfrauen-maubach.de

Wir sind ein junger Verein mit buntgemischten Mitgliedern aller Altersklassen. Bei uns sind alle willkommen. Wir sind aktiv, vielseitig, sozial engagiert und setzen uns ein. Werden Sie Mitglied und überzeugen Sie sich selbst!

LandFrauen Verein Heiningen



Homepage: www.landfrauen-heiningen.de

Die Rauhnächte

Vortrag in der Dorfscheuer Heiningen am Donnerstag, 4. Dezember 2025, 16.00 Uhr

Die Nächte zwischen Weihnachten und Heilige Drei Könige werden als Rauhnächte bezeichnet. 12 Nächte, die für je einen der 12 Monate im Jahr stehen und uns einladen, zurückzublicken. Aber auch einen flüchtigen Blick auf das zu werfen, was

kommen mag. Die Naturparkführerin Michaela Köhler entführt uns mit ihrem Vortrag in die Geheimnisse der Rauhnächte. Eine Veranstaltung der Landfrauen Heiningen.

Karten: 10,- Euro, Nichtmitglieder 15,- Euro (inkl. Getränk und Snack) unter Telefon 07191732550 oder E-Mail: e131w@hotmail.de

www.landfrauen-heiningen.de



Foto: Filip Kvasnak auf Unsplash

Musikverein Maubach e.V.

Homepage: www.mv-maubach.de



Hauptorchesterprobe

Leitung: Anna Burova

Uhrzeit: dienstags, 19.30 – 21.30 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Miniorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 17.30 – 18.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Jugendorchesterprobe

Leitung: Lukas Schmid

Uhrzeit: montags, 18.30 – 19.15 Uhr

im Versammlungsraum des Rathauses Maubach

Neue Musiker und Jungmusiker sind jederzeit herzlich willkommen! Nähere Auskünfte über die Ausbildung erhalten Sie unter www.mv-maubach.de.

Obst- und Gartenbauverein Heiningen-Maubach-Waldrems e.V.



Mehr Infos auf unserer Homepage: www.o-g-v.de

Unsere Besenausfahrt vom OGV (8. November 2025)

Unsere Besenausfahrt fand wieder großen Anklang. Die Fahrt war zum Engelbergturm in Leonberg geplant und dann weiter zu unserer Besenwirtschaft „Im Brückle“ in Gerlingen.



Unser zuverlässiger Busfahrer Michael fuhr diejenigen, die noch laufen wollten zum Engelbergturm. Von dort ging es zu Fuß zur Weinlaube „Im Brückle“.

Die anderen ließen es sich schon bei Kaffee und Kuchen oder einem Viertel Wein schmecken. Die fleißigen Läufer kamen dann ebenfalls in den Genuss von etwas Leckerem zu Essen. Familie Volz hatte unsere große Mannschaft voll im Griff.



Alles funktionierte reibungslos. Gegen 17.00 Uhr kam dann unser Musiker mit dem Akkordeon und die Stimmung wurde immer besser. Zwischenzeitlich wurden auch typische Besenegerichte verzehrt, wie Schlachtplatte, verschiedene belegte Brote und Blut- und Leberwurst mit Sauerkraut. Langsam neigte sich leider gegen kurz vor 20.00 Uhr der fröhliche Abend dem Ende entgegen. Michael wartete schon mit dem Bus und brachte uns alle wohlbehalten nach Hause.

Sportverein Maubach e.V.



Homepage: www.svmaubach.de

Unser Sportprogramm ab 10. Oktober 2025

Fit und Fun für Kinder und Jugendliche:

Eltern Kind (mixed)

Elli Eisemann 2 – 4 Jahre montags, 15.00 Uhr

Kids I (mixed)

Elli Eisemann ab 4 Jahre mittwochs, 14.45 Uhr

Kids II (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 15.45 Uhr

Kids III (mixed)

Elli Eisemann mittwochs, 16.45 Uhr

Grundschul-Mix für Mädchen und Jungen

Robert Schäfer 1. – 4. Klasse freitags, 14.00 Uhr

Boys-Power

Robert Schäfer ab 6. Klasse freitags, 20.00 Uhr

Fitness und Gesundheit für Erwachsene

Mach mit, bleib fit! I (mixed) *

Elli Eisemann montags, 9.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! II (mixed) *

Elli Eisemann montags, 10.00 Uhr

Frauen-Power

Anett Michel ab 16 Jahre montags, 20.00 Uhr

Ballsport

Konstantin Miller ab 16 Jahre dienstags, 20.00 Uhr

Kraft durch Beweglichkeit (mixed)

Gerd Wagner ab 16 Jahre mittwochs, 20.00 Uhr

Mach mit, bleib fit! III (mixed) *

Elli Eisemann donnerstags, 9.30 Uhr

Mixed-Power (mixed)

Markus Fischer ab 16 Jahre donnerstags, 20.00 Uhr

Alle Übungseinheiten finden in der Mehrzweckhalle Maubach statt.

**Dieses Angebot findet im Nebenraum der Mehrzweckhalle statt.*

Nur mit Voranmeldung, da begrenzte Teilnehmerzahl.

Änderungen jederzeit möglich! Weitere Angebote und Informationen finden Sie unter www.svmaubach.de

- Jan van der Rosts Canterbury Choral: Dieses lyrische und besinnliche Werk schafft mit seiner getragenen Melodik und warmen Harmonik eine feierliche Atmosphäre, die zur Stimmung der Adventszeit hervorragend passt.
- Thiemo Kraas' Crossbreed: Als Kontrast dazu präsentiert das Orchester diese moderne Komposition. Der Titel deutet auf die musikalische Vielfalt hin und verspricht einen spannenden musikalischen Dialog, der überraschende, moderne Einflüsse in die klassische Blasorchesterliteratur transportiert.

Darüber hinaus stehen weitere Werke auf dem Programm, darunter die berühmte First Suite von Gustav Holst und die Twin Ports Overture von Mark Camphouse.

Die Veranstaltung findet am Samstag, den 6. Dezember 2025, um 18.00 Uhr in der Stiftskirche Backnang statt und dauert etwa eine Stunde. Geleitet wird sie von Dirigent Paul Jacot.

Der Eintritt zum Konzert ist frei. Um die wichtige musikalische und kulturelle Arbeit des Orchesters weiterhin zu ermöglichen, wird am Ausgang herzlich um eine Spende für den Förderverein des Städtischen Blasorchesters gebeten.

Das Städtische Blasorchester freut sich darauf, die Bürgerinnen und Bürger mit diesem stimmungsvollen und besonderen Konzerterlebnis zu begeistern.



Festliche Klänge in der Stiftskirche: Das Städtische Blasorchester Backnang unter der Leitung von Paul Jacot lädt am Freitag, den 6. Dezember 2025, zu einem besonderen Adventskonzert ein.

Foto: Moritz Lenz

**Feierliche Klänge in ehrwürdigen Mauern****Städtisches Blasorchester Backnang gastiert in der Stiftskirche**

Das Städtische Blasorchester Backnang lädt am Samstag, den 6. Dezember 2025, zu einem besonderen Adventskonzert in die historische Stiftskirche Backnang ein. Dieser Auftritt ist ein seltener musikalischer Höhepunkt an diesem ehrwürdigen Ort, bei dem das Orchester ein Programm mit anspruchsvollen, festlichen und abwechslungsreichen Werken präsentiert, das perfekt in die vorweihnachtliche Zeit und die beeindruckende Akustik der Kirche passt.

Unter der musikalischen Leitung von Dirigent Paul Jacot erwartet die Zuhörer ein etwa einstündiges Konzert, das zum Genuss klassischer und moderner Blasmusik in besonderem Ambiente einlädt.

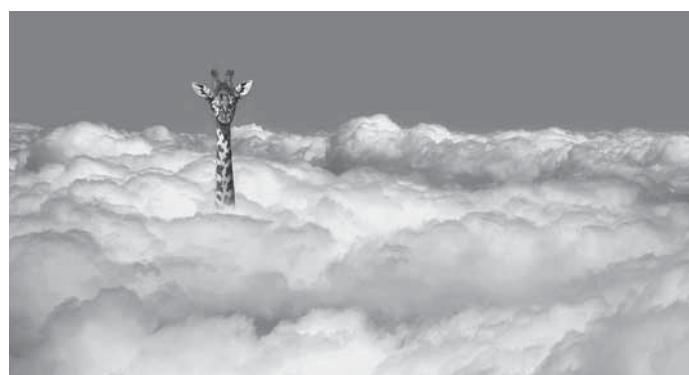
Das Programm verbindet europäische Meisterwerke mit überraschenden zeitgenössischen Kompositionen. Zwei Höhepunkte aus dem Konzertprogramm sind:

**TSG Backnang 1864 e.V.
Basketball**


Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Komm zu den Cool Blues, den Korbjägern der TSG Backnang

Wir sind die Backnanger Cool Blues und freuen uns über jeden, der Lust auf Basketball hat und bei uns mal reinschnuppern möchte. Wir bieten Basketballtraining ab 6 Jahren bis hoch zu den Herren und Damen. In der U8 und U10 wird noch gemischt gespielt, ab der U12 gibt es reine Mädchen- und Jungenmannschaften. Unser lizenziertes Trainerteam freut sich auf Euch!



Falls Du zu den Größten in Deinem Jahrgang zählst, solltest Du unbedingt vorbeischauen

Homepage: www.backnanger-basketballer.de

Instagram: [@backnangercoolblues](https://www.instagram.com/@backnangercoolblues)

Facebook: [@tsgbacknangbasketball](https://www.facebook.com/tsgbacknangbasketball)

Anfragen bitte schriftlich per WhatsApp an die 01567 8 34 91 12



Unsere U12 männlich

NEU!!!

Durch den Hype, den das 3 x 3 Streetballturnier der Damen bei Olympia ausgelöst hat, bieten wir 1 x Woche einen 3 x 3 Abend an. Hier kann man einfach kommen, mit anderen Spielerinnen und Spielern ein Team bilden und dann bei cooler Musik etwas zocken. Ideal für Spielerinnen und Spieler, die dem Ligabetrieb nicht so viel abgewinnen können und trotzdem am Ball bleiben wollen.



Unsere U12 weiblich

TSG Backnang 1920 e.V.

Ringen

Homepage: www.tsgbacknang-ringen.de



Fun- und Leistungssport Ringen bei den Backnanger Bären

Tierisch ... ist bei uns nicht nur der Name. Bei uns wird einfach „bärenstark“ gerungen. Ringen ist ganz einfach: „Ich gewinne, Du verlierst“. In der Kinderkampfsportschule (ab 5 Jahre) steht der Zweikampf noch nicht im Vordergrund, sondern „Ringen spielen“. Hüpfen, rollen, toben, raufen, springen, fallen, werfen... Eine vielfältige Grundausbildung soll den Spaß an der Bewegung und dem Ringsport wecken.

Mit den Graduierungsstufen (Ringkampfabzeichen in Bronze, Silber und Gold) werden die Ringerinnen und Ringer auf die Wettkampfteilnahme vorbereitet. Unsere Athleten messen sich im Training, bei Einzelturieren und Mannschaftskämpfen.

Puder und Power ... wir glänzen aber nicht nur durch hübsche Trikots und schöne Fingernägel. Unsere Girls legen alle aufs Kreuz! Mutige Mädchen sind bei uns immer willkommen.

Ab 14 Jahre treffen sich bei uns Breiten- und Wettkampfsportler, „Kraftochsen“, Body Builder, Kampfsportler aller Art zum gemeinsamen Training.

Trainingszeiten:

5 - 8 Jahre:

Montag und Mittwoch, 17.45 - 19.00 Uhr

9 - 13 Jahre:

Montag und Mittwoch, 17.45 - 19.15 Uhr

ab 14 Jahre + Erwachsene:

Montag und Freitag, 19.15 - 20.45 Uhr

TSG Backnang 1925 e.V.

TSG Backnang
Tennis 1925 e.V.

E-Mail: info@backnang-tennis.de

Homepage: www.backnang-tennis.de

Geschäftsstelle: Weissacher Straße 93, 71522 Backnang

Tel. 07191 85511, E-Mail: info@backnang-tennis.de

www.backnang-tennis.de

Alle Infos online oder über die Geschäftsstelle.

Geschäftszeiten: Montag und Mittwoch 9.00 – 12.00 Uhr oder nach Vereinbarung

RACKETSPORT ARENA BACKNANG

Die TSG Backnang Tennis bietet ihren Mitgliedern (Stand 4/25: 455 Mitglieder) und auch ihren Gästen mehrere Rückschlagspiel- und andere Sportarten an. Seit Sommer 2024 befinden sich 2 Padeltennis-Courts auf unserer Anlage und ergänzen somit die bestehenden 12 Tennisplätze, 3 Hallentennisplätze, 1 Schlagwand, 3 Squashcourts, 1 Tischtennisplatte und 1 Beachtennisfeld für den Racketsportbetrieb. 4 Kegelbahnen, 1 Beachvolleyball-Feld, 1 Boulebahn und 1 Bolzplatz komplettieren das Sportangebot. Pickleball und Street Racket sind in Planung.

Die **Sommersaison** ist eröffnet. Zu unserem 100. Jubiläum, bieten wir im Monat Mai für neue Mitglieder auf alle Mitgliedsbeiträge der Abteilung Tennis und Padel (außer Schnuppermitgliedschaften und Kinder bis 10 Jahren) einmalig **30 % Rabatt!**

Die **Freiplätze** sind in Betrieb. Auch hier können Gäste gegen eine Gastgebühr buchen und spielen. Buchbar über www.backnang-tennis.de (Link Platz buchen, Klick Freiplätze). Der Verein bietet verschiedene Mitgliedschaften und günstige Schnuppermitgliedschaften mit oder ohne Training an.

In der **Tennishalle** können über www.backnang-tennis.de (Link Platz buchen, Klick Halle) Plätze gebucht werden. Abos für den Winter 2025/2026 können über die Geschäftsstelle angefragt und bei Verfügbarkeit ab September gebucht werden.

Die **vereinseigene lizenzierte Deutsche Tennisschule & Nachwuchscenter Backnang**, mit ihren qualifizierten Trainern, bietet für Kids von 3,5 - 8 Jahre Alter eine Ballschule, für Jugend und Erwachsene verschiedene Kurse, Trainings und viele Ferien-camps an.

Info unter www.backnang-tennis.de (Link Tennisschule) oder unter nachwuchscenter@backnang-tennis.de

Nichtmitglieder und „Schnupperer“ sind herzlich willkommen.

Die **Squash Courts** und die neuen **Padel-Tenniscourts** können unter www.backnang-tennis.de (Link Plätze buchen, Klick Squash, bzw. Klick Padel) gebucht werden. Auch bei diesen Sportarten sind interessante Mitgliedschaften möglich. Nichtmitglieder sind herzlich willkommen. Die Padel-Tennis Courts sind im Freien und können bei guter Witterung das ganze Jahr bespielt werden.

Alle Schlägerarten können gegen eine Leihgebühr während der Öffnungszeiten der Gastronomie Trattoria Basta und / oder des Sportshops BigShot ausgeliehen werden. Außerhalb der Geschäftszeiten kann man sich im Vorfeld die Leihschläger hinterlegen lassen.

Die TSG Backnang Tennis 1925 e.V. freut sich auf Ihren Besuch in der Racketsport Arena Backnang!

WISSENSWERTES

Schulen und Kindergärten der Stadt Backnang



Gewerbliche Schule
Backnang

INFORMATIONSBEND TECHNISCHES GYMNASIUM BACKNANG DIENSTAG 18.11.2025

Welche Möglichkeiten bietet die Ausbildung am TG?
Welche beruflichen Perspektiven ergeben sich daraus?



GS-BK.DE

NEUE AULA | BEGINN 18:00 UHR
HEININGER WEG 43 | BACKNANG

Stadtbücherei Backnang



STADTBÜCHEREI
BACKNANG

Weihnachtsgeschichten Bilderbuchkino in der Stadtbücherei

Am Donnerstag, den 27. November 2025, lädt die Stadtbücherei Backnang um 15.00 Uhr zu einem weihnachtlichen „Bilderbuch-Kino“ für Kinder ab 4 Jahren ein. Dabei können die Bilder des vorgelesenen Buches auf einer großen Leinwand betrachtet werden, wodurch ein besonders intensives Vorlese-Erlebnis entsteht. Natürlich sind auch Eltern und Großeltern herzlich zum Bilderbuch-Kino eingeladen. Die Veranstaltung findet in der Kinderecke der Stadtbücherei Backnang, Im Biegel 13, statt und dauert ungefähr 25 Minuten. Der Eintritt ist frei, eine Anmeldung ist nicht erforderlich.

KREATIV. BILDEND. SPANNEND.



Volkshochschule
Backnang

Android-Smartphone und Tablet Grundlagen -Kleingruppe- (25W50184)

Fr., 28. November 2025 9.00 - 13.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Stern von Bethlehem (25W10902)

Mi., 3. Dezember 2025 18.00 - 20.30 Uhr
Bildungshaus, VHS, OG 1, Raum 8

Guter Umgang mit Stress (25W30071)

Mi., 3. Dezember 2025 18.30 - 20.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Excel für Fortgeschrittene (25W50142)

am Mi., 3. Dezember und Do., 4. Dezember 2025
jeweils von 9.00 - 16.00 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 1

Mehr Zufriedenheit - beruflich und privat (25W50021)

Do., 4. Dezember 2025 18.30 - 21.30 Uhr
Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

anteil. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder unter 07191 894-319 möglich.

Senioren erhalten eine Backstufenführung im Backhaus der Bäckerei und Konditorei Mildenerger

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet gemeinsam mit der Bäckerei und Konditorei Mildenerger am Mittwoch, den 10. Dezember 2025, eine Backstufenführung an. Dort erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer einen Einblick hinter die Kulissen der Bäckerei. Zöpfe flechten, Brezeln schlingen, Brote formen, Torten einsetzen, Kuchen backen und vieles mehr gehört zum Bäckerei-Handwerk. Die Senioren erfahren, was zu tun ist, bis die Backware in den Backofen kommt und welche Rohstoffe verwendet werden. Die Teilnahme ist kostenlos. Die Familie Mildenerger freut sich über eine Spende für das Kinderhospiz Sternentraum e.V. in Backnang.

Der Treffpunkt ist um 8.20 Uhr am Eingang des Backhaus-Café in der Manfred-von-Ardenne-Allee 20 in Backnang. Eine Anmeldung ist im Seniorenbüro, Im Biegel 13, oder unter 07191 894-319 bis zum 5. Dezember 2025 erforderlich.

Seniorenbüro Backnang



SENIORENBURO
DER STADT BACKNANG

Senioren schauen hinter die Kulissen der Filmakademie Baden-Württemberg und besuchen den Weihnachtsmarkt

Das Seniorenbüro der Stadt Backnang bietet am Donnerstag, den 4. Dezember 2025, einen Ausflug zur Filmakademie in Ludwigsburg an. Bei einer Führung hinter den Kulissen der Filmakademie, die eine der weltweit führenden Filmhochschulen ist, erhalten die Teilnehmerinnen und Teilnehmer Einblicke in verschiedene Studios und in die Arbeit am Campus. Regelmäßig erzielen die hier produzierten Filme von Studierenden Auszeichnungen. Anschließend ist ein Besuch des Weihnachtsmarktes im Zentrum von Ludwigsburg vorgesehen.

Der Treffpunkt ist um 11.15 Uhr in der Wartehalle des Bahnhofs Backnang. Die Rückkehr ist gegen 18.00 Uhr geplant. Die Kosten betragen 8,- Euro, gegebenenfalls zuzüglich Fahrtkosten-

Weihnachtsweine aus Frankreich (25W22394)

Mo., 8. Dezember 2025 19.00 - 21.45 Uhr

Bildungshaus, VHS, EG, Raum 3

Weihnachtliche Kleinigkeiten - Nadelfilzen (25W21016)

Di., 9. Dezember 2025 18.30 - 21.30 Uhr

Bildungshaus, VHS, UG, Raum 13

Weitere Auskünfte unter:Tel. 07191 96 67-0, www.vhs-backnang.de**Verschiedenes**

DB Regio informiert über baubedingte Fahrplanänderungen von Freitag, 21. November 2025, 21.00 Uhr bis Sonntag, 30. November 2025, 23.59 Uhr

Zeitraum: Freitag, 21. November 2025, 21.00 Uhr bis Sonntag, 30. November 2025, 23.59 Uhr

**Betroffene Linien:**

- MEX 19 (Stuttgart – Gaildorf West)
- MEX 90 (Stuttgart – Schwäbisch Hall-Hessental (– Crailsheim))

Zugausfälle: Stuttgart Hbf <> Backnang

Auch die Züge der S-Bahn Linie S 3 sind von den Bauarbeiten betroffen und fallen zwischen Waiblingen und Backnang aus.

Alternative Reisemöglichkeit:**Ersatzverkehr mit Bussen:**

- Direktbusse MEX19/MEX 90: Stuttgart Hbf (Arnulf-Klett-Platz) <> Backnang (Bussteig 2C) ohne Unterwegshalt
- Bus S3E: Waiblingen (Dammstraße) <> Backnang (Bussteig 2C) mit Unterwegshalt

Züge der Arverio Linie RE 90:

- Stuttgart Hbf <> Backnang zweistündlich mit Halt in Waiblingen

Züge der S-Bahn:

- Linie S 3 Stuttgart Hbf <> Waiblingen (im 30 Minuten Takt)
- Linie S 4 Stuttgart Hbf <> Backnang über Marbach

Grund der Bauarbeiten: Bahnsteig- und Gleisbaurbeiten (es steht nur ein Gleis zur Verfügung)

In den Tagesrandlagen kommt es auch in anderen Abschnitten zwischen Stuttgart Hbf und Crailsheim zur Fahrplanänderungen, Zug- und Haltausfällen und Ersatzverkehr mit Bussen. Einzelne Züge fahren vor der planmäßigen Abfahrtszeit ab. Am Donnerstag, 27. November 2025 (ab 19.00 Uhr) Zugausfälle und Ersatzverkehr zwischen Backnang und Murrhardt (Abfahrt Backnang Bussteig 5B)

Verbindungsankünfte – ganz aktuell und individuell: Auf der Webseite bahn.de und ganz schnell in der App DB Navigator.

Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien. Hier erhalten Sie über die Auswahl des jeweiligen Bahnhofs wichtige Informationen für Ihre Reise.

Die Lage der Ersatzhaltestellen können Sie sich über folgenden Link Stuttgart - Crailsheim bei Google Maps anzeigen lassen und direkt eine Navigation starten. Eine Übersicht aller Ersatzhaltestellen der DB Regio Baden-Württemberg finden Sie auf unserer Seite Regio Baden-Württemberg. Die Mitnahme von Fahrrädern ist in den Bussen aus Platzgründen nicht möglich. Bitte beachten Sie, dass die Haltestellen des Ersatzverkehrs nicht immer direkt an den jeweiligen Bahnhöfen liegen.

Tagesaktuelle Informationen zu unseren Baustellen finden Sie im Internet unter: bahn.de/bauarbeiten

Mit einer Anmeldung zum Baustellen- und Störungs-Newsletter erhalten Sie jederzeit die aktuellsten Baustellen- und Störungsmeldungen zu Ihrer ausgewählten Strecke oder Linie im Nahverkehr der Deutschen Bahn.

Bad Cannstatt <> Waiblingen und Marbach <> Backnang:

Zugausfälle und Ersatzverkehr mit Bussen auf den Linien S2, S3, S4, RB11 und im Regionalverkehr

Von 1. Dezember 2025, 1.30 Uhr bis 21. Dezember 2025, 4.00 Uhr finden zwischen Bad Cannstatt und Waiblingen **Arbeiten zum Digitalen Knoten Stuttgart (DKS)** statt. Es kommt zu folgenden umfangreichen Einschränkungen im S-Bahn und Regionalverkehr:

- Die **Linie S2** fällt zwischen Bad Cannstatt und Waiblingen aus.
- Die **Linie S3** fällt zwischen Bad Cannstatt und Fellbach aus.
- Die **Linie S4** fällt zwischen Marbach(N) und Backnang aus.
- Die **Linie RB11 „Schusterbahn“** fällt bis 12.12. vollständig zwischen Stuttgart-Untertürkheim und Kornwestheim aus.
- Die **Linien S1-S3** verkehren nur im 30-Minuten-Takt.

S-Bahn Ersatzverkehr mit Bussen:

- o S2E Bad Cannstatt – Waiblingen über Nürnberger Straße, Sommerrain, Fellbach
- o S2X Bad Cannstatt – Waiblingen ohne Zwischenhalt
- o S4E Backnang – Marbach(N)

Zugausfälle und Ersatzverkehr im Regionalverkehr

- **MEX 13** fällt zwischen Stuttgart Hbf und Waiblingen aus.
- **MEX 19** fällt zwischen Stuttgart Hbf und Winnenden aus.
- **RE1** fällt zwischen Stuttgart Hbf und Aalen Hbf aus.
- **MEX90/RE90** werden zwischen Stuttgart Hbf und Backnang über Marbach(N) umgeleitet.
- **Ersatzverkehr:** XEV Stuttgart, Pariser Platz – Waiblingen, Dammstraße ohne Zwischenhalt

Detailinformationen zu Haltestellen und farbige Kennzeichnung des Ersatzverkehrs:

- **Direktbus/Expressbus Linie XEV** (hellblau gekennzeichnet)
- **Abfahrtshaltestellen:**
 - o Stuttgart Hbf, Arnulf-Klett-Platz
 - o Waiblingen, Dammstraße (Pos. 1)
- **Direktbus/Expressbus Linie S2X** (grün gekennzeichnet)
- **Abfahrtshaltestellen:**
 - o Stuttgart-Bad Cannstatt, Bahnhofstraße, Pos. 2.
 - o Waiblingen, Dammstraße (Pos. 2)
- **Linie S2E** (rot gekennzeichnet)
- **Abfahrtshaltestellen:**
 - o Stuttgart-Bad Cannstatt, Bahnhofstraße, Pos. 3.
 - o Stuttgart, Nürnberger Straße (Haltestelle in der Remstalstraße)
 - o Stuttgart-Sommerrain Fellbach (Richtung Bad Cannstatt, Abfahrt ZOB, Bussteig 2; Richtung Waiblingen, Abfahrt Schaflandstraße)
 - o Waiblingen, Dammstraße (Pos. 3)

Eine Fahrradmitnahme im Ersatzverkehr ist aus Platzgründen in den Bussen nicht möglich. Mobilitätseingeschränkte Personen und Kinderwagen haben Vorrang.

Bitte beachten Sie: im genannten Zeitraum kommt es zu weiteren Baustellen und Fahrplaneinschränkungen im S-Bahn-Netz sowie im Fern- und Regionalverkehr.

Bitte berücksichtigen Sie diese Abweichungen bei Ihrer Reiseplanung und informieren Sie sich vorab über Ihre Reiseverbindungen. Um keine kurzfristigen Änderungen zu verpassen, informieren Sie sich bitte auch unmittelbar vor Fahrtantritt in den digitalen Reiseauskunftsmedien unter bahn.de oder in der App DB Navigator.

Weitere Informationen finden Sie auf s-bahn-stuttgart.de/betriebslage und bahn.de/bauarbeiten

Deutsches Rotes Kreuz – Rems-Murr e.V.



DRK informiert am 3. Dezember 2025 über die begleiteten Reisen 2026

Reiseziele 2026: Mit dem DRK gut begleitet in den Urlaub

Der DRK-Kreisverband Rems-Murr e. V. bietet im Frühjahr, Sommer und Herbst 2026 wieder Begleitete Reisen nach Kreta, Fuerteventura, Mallorca und Rhodos an. Um allen Interessierten das Begleitete Reisen näherzubringen, veranstaltet der Kreisverband am Mittwoch, 3. Dezember 2025, um 10.30 Uhr im Lehrsaal im Erdgeschoss in der Henri-Dunant-Straße 1 in Waiblingen eine Informationsveranstaltung an. Eine Anmeldung ist erforderlich: dorothea.franz@drk-remsmurr.de, 07151 2002-31 oder 07151 2002-0.

Viele ältere Menschen trauen sich nicht mehr zu, eine Reise allein zu planen und durchzuführen. Das DRK bietet diesen Menschen einen schönen, unbeschwerlichen und sorglosen Urlaub in angenehmer Gesellschaft. Reiseleiter kümmern sich um Transfer, Unterkunft, Verpflegung und Ausflüge. DRK-Begleiter stehen unterstützend zur Seite – auch bei Krankheitsfällen. Je nach Interesse werden Aktivitäten wie Wassergymnastik oder ein Abendprogramm im Hotel angeboten. Von der Vorbereitung, über Kofferservice bis zur Rückkehr ist alles organisiert, sodass die Teilnehmer ihre Reise genießen und leicht Kontakte in der Gruppe knüpfen können. Folgende Ziele werden angeboten.

Kreta (3. bis 13. Mai 2026) ist die größte griechische Insel und verbindet beeindruckende Berglandschaften mit traumhaften Stränden und kristallklarem Meer. Historische Städte wie Heraklion und Chania sowie gastfreundliche Menschen machen Kreta zu einem idealen Reiseziel für Kultur- und Erholungstourismus.

Das Reiseziel Fuerteventura (14. bis 24. Juni 2026) begeistert mit Sandstränden, angenehmem Klima und einer entspannten, winddurchfluteten Atmosphäre, die perfekt zum Erholen ist. Im Hotel Barceló genießen die Reisenden komfortable Unterbringung, guten Service und kurze Wege zum Meer.

Im Herbst 2026 führt die Reise nach Mallorca, S'Illot (3. bis 13. Oktober 2026). Die Insel der Sonne bietet eine wunderschöne Mischung aus mediterraner Natur, mildem Klima und gemütlichen Küstenorten. In S'Illot erleben Reisende eine ruhige Strandpromenade und flach abfallende Sandstrände – ideal zum Entspannen und Genießen.

Rhodos beeindruckt mit einer faszinierenden Mischung aus historischer Altstadt, sonnigen Stränden und lebendiger griechischer Kultur. In Faliraki genießen Reisende besonders lange Sandstrände, klares Wasser und zahlreiche Freizeitmöglichkeiten.

ten für einen abwechslungsreichen Urlaub. Die Reise findet vom 19. bis 29. Oktober 2026 statt.

Jobcenter Rems-Murr: Am 26. November 2025 für unterminierte Vorsprachen geschlossen Agentur für Arbeit hat regulär geöffnet

Am Mittwoch, 26. November 2025, hat das Jobcenter Rems-Murr aufgrund einer internen Veranstaltung nicht geöffnet. Betroffen sind alle Geschäftsstellen in Backnang, Schorndorf und Waiblingen.

Kundinnen und Kunden des Jobcenters melden sich bei dringenden Fragen unter der Nummer 07151 9519 670.

Die Waiblinger Agentur für Arbeit – inklusive ihrer Geschäftsstellen in Backnang und Schorndorf – sowie das Berufsinformationszentrum (BiZ) haben regulär geöffnet.

Übrigens: Viele Anliegen können auch einfach und unkompliziert über die digitalen e-Services erledigt werden. Ausführliche Informationen dazu gibt es unter www.arbeitsagentur.de/eservices und www.jobcenter-remsmurr.de.

Innungsobermeisterinnen und -meister informieren sich über aktuelle Entwicklungen am Arbeits- und Ausbildungsmarkt

Bei der jüngsten Mitgliederversammlung der Innungsobermeisterinnen und -meister der Kreishandwerkerschaft Rems-Murr-Kreis am 11. November 2025 stand ein zentrales Thema im Fokus: die aktuelle Lage auf dem Arbeits- und Ausbildungsmarkt und die Gewinnung von Fachkräften. Zu diesem Anlass informierte die Geschäftsführung der Agentur für Arbeit Waiblingen in ihren Räumlichkeiten über die jüngsten Entwicklungen, Trends und Herausforderungen in der Region.

Im Rahmen der Sitzung stellte Christine Käferle, Leiterin der Waiblinger Agentur für Arbeit, aktuelle Zahlen und Entwicklungen vor. Dabei wurde deutlich, dass auch in der derzeitigen schwierigen konjunkturellen Lage das Thema Fachkräftesicherung das zentrale Thema der Zukunft sein wird. Besonders im Bereich der dualen Ausbildung zeichnen sich Veränderungen ab: Während die Zahl der gemeldeten Ausbildungsstellen weitgehend konstant bleibt, ist die Zahl der Bewerberinnen und Bewerber rückläufig.

„Das Handwerk braucht engagierte junge Menschen – und wir sehen, dass wir alle gemeinsam noch stärker für die Attraktivität der Ausbildungsberufe werben müssen“, betont der stellvertretende Leiter der Waiblinger Agentur für Arbeit, Ralf Steeg.

„Der Bedarf nach Fachkräften wird angesichts des riesigen Spektrums nicht nachlassen. Das Handwerk passt sich der Industrie 4.0, dem Neubau von dringend benötigtem, nachhaltigem Wohnraum ebenso an wie den Themen Energieeffizienz, Digitalisierung und Infrastrukturbedarf. Viele Betriebe bieten darum nach der Ausbildung feste Übernahmeoptionen und Weiterbildungen zum Meister, Techniker oder Betriebswirt Handwerk für sichere Karrierepfade in allen Branchen, ob Elektro, Sanitär und Heizung“, ergänzt der Geschäftsführer der Kreishandwerkerschaft Rems-Murr, Thorsten Ottmüller.

Neben der Analyse der aktuellen Daten standen auch Maßnahmen zur Fachkräftesicherung, Berufsorientierung und Zusam-



menarbeit zwischen Handwerk und Arbeitsagentur im Mittelpunkt der Diskussion. Cathrin Bartelt, Teamleiterin im Arbeitgeber-Service und Katja Krüger, Teamleiterin der Berufsberatung vor dem Erwerbsleben, zeigten den Anwesenden die umfangreichen Unterstützungsangebote der Agentur für Arbeiten auf und berichteten über ganz konkrete neue Ansätze in der Berufsberatung und Unternehmenszusammenarbeit.

Alle Anwesenden bekräftigten ihr gemeinsames Ziel, durch enge Kooperation Jugendlichen den Einstieg ins Berufsleben zu erleichtern und Betriebe bei der Nachwuchsgewinnung zu unterstützen. Besonders im Fokus standen dabei die Berufsorientierungsmaßnahmen im Handwerk, deren Umsetzung die Arbeitsagentur in enger Kooperation mit der Kreishandwerkerschaft plant.

„Das Handwerk ist der Motor unserer regionalen Werte: zuverlässig, praxisnah und zukunftsorientiert. Unsere Betriebe stehen täglich für Handwerksqualität, Innovation und solide Karrierewege Handwerk geht vorwärts, auch in Zeiten des Wandels. Wir zeigen, dass verlässliche Karrierewege trotz Krisen möglich sind“, betont Ottmüller abschließend.



Handwerkskammer Region Stuttgart

Die besten Nachwuchskräfte im baden-württembergischen Handwerk

Auf der Landessiegesfeier der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills am Samstag in Stuttgart wurden 81 Spitzen-Nachwuchskräfte aus Baden-Württemberg ausgezeichnet. 18 der besten Junghandwerkerinnen und Junghandwerker kommen aus der Region Stuttgart. Fünf Talente erzählen ihre Geschichte.

Wer beherrscht sein Handwerk besonders gut? Jedes Jahr messen sich die besten Gesellinnen und Gesellen der Regionen beim Landeswettbewerb der Deutschen Meisterschaft im Handwerk – German Craft Skills (DMH). 13 Sieger und 5 Siegerinnen kommen in diesem Jahr aus der Region Stuttgart. „Es zeigt einmal mehr, wie viele starke Talente wir im regionalen Handwerk haben. Die jungen Gesellinnen und Gesellen haben mit ihrer Leidenschaft und ihrem Können schon auf Kammerebene und jetzt auch im Landesvergleich überzeugt“, freut sich Peter Friedrich, Hauptgeschäftsführer der Handwerkskammer Region Stuttgart. „Diese Leistung ist nur möglich dank der hohen Ausbildungsqualität in den Betrieben.“ Im nächsten Schritt treten die Landessiegerinnen und -sieber im Bundesentscheid des größten Berufswettbewerbs Europas an.

1. Tobias Wieland, Elektroniker für Gebäudesystemintegration aus Esslingen
2. Corinna Frey, Rollladen- und Sonnenschutzmechatronikerin aus Jettingen
3. Vatan Kara Hotza, Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker aus Stuttgart
4. Daniel Neuscheler, Beton- und Stahlbetonbauer in Neckartenzlingen
5. Vivien Müller, Konditorin in Stuttgart

1. Smartes Handwerk mit Zukunft

Der 24-jährige Tobias Wieland aus Esslingen am Neckar ist Landessieger im Ausbildungsberuf Elektroniker für Gebäudesystemintegration und damit ein echter Exot unter den diesjährigen Preisträgerinnen und Preisträgern. In dem noch recht jungen

Ausbildungsberuf gab es keine Mitbewerber aus den anderen Kammerbezirken auf Landesebene, daher wurde der Kammersieger automatisch auch Landessieger. Seine Ausbildung absolvierte Tobias Wieland bei der Nägele Stuttgart GmbH in Denkendorf. Ursprünglich hatte er einen anderen Weg eingeschlagen: Zwei Semester lang studierte er, brach dann aber frustriert durch die coronabedingten Onlinevorlesungen ab und suchte seine Berufung im Handwerk. „Gebäudeautomation klang für mich schon sehr aufregend und zukunftsträchtig“, erzählt er.

Heute liebt Tobias Wieland die Abwechslung und Komplexität seines Handwerks. Langweilig wird es ihm nie. Zu seinen Aufgaben zählt die Planung, Inbetriebnahme und Betreuung von Hausautomation und Gebäudetechnik. Besonders begeistert ihn die Verbindung von Technik und Nachhaltigkeit: „Intelligente Vernetzung und Energieeffizienz werden immer wichtiger, ich bin im Wissen breitgefächert und auf viele Systeme und Lösungen vorbereitet.“ Als nächstes steht für ihn der Bundeswettbewerb an. Da Baden-Württemberg in seinem Ausbildungsberuf bundesweit eine Vorreiterrolle einnehme, rechnet er sich gute Chancen auf den Sieg aus. Und in fünf Jahren? Da will er den Meister in der Tasche haben – alles Weitere ist noch in Planung.

2. Auf der Sonnenseite des Handwerks

„Schon als Kind stand ich oft in der Werkstatt und durfte viel von meinem Vater und meinem Bruder lernen. Aber erst später wurde mir richtig bewusst, wie viel Technik, Präzision und Wissen in unseren Produkten steckt“, schwärmt die als beste Rolladen- und Sonnenschutzmechatronikerin im Ländle ausgezeichnete Corinna Frey aus Jettingen. Nach einer kaufmännischen Lehre entschied sie sich aus Leidenschaft und Interesse für eine handwerkliche Ausbildung im Familienbetrieb. Hohe Ansprüche habe sie in der Gesellenprüfung an sich selbst gehabt: „Ich habe mich unglaublich gefreut, als ich von der Auszeichnung zur Landessiegerin erfahren habe. Es war für mich ein Moment voller Dankbarkeit und Freude, dass meine Leistungen gesehen und gewürdigt werden.“

An ihrem Handwerk begeistere sie vor allem die Vielseitigkeit: kein Tag sei wie der andere und biete neue Projekte, individuelle Kundenwünsche und kreative Herausforderungen. „Besonders schön finde ich, dass wir mit unserer Arbeit etwas Sichtbares und Sinnvolles schaffen – wir reparieren, gestalten und machen unsere Kundinnen und Kunden glücklich. Außerdem liebe ich das Teamwork in unserer Firma – gemeinsam etwas Neues zu erschaffen, motiviert mich jeden Tag“, erzählt die 23-jährige Handwerkerin. Als nächstes Karriereziel hat sie den Meistertitel fest im Blick, gleichzeitig will sie im Familienbetrieb wertvolle Erfahrung sammeln und Verantwortung übernehmen: „Ich möchte so viel wie möglich von meinem Vater, meiner Mutter, meinem Bruder und meinen Kolleginnen und Kollegen lernen, um mich auf die spätere Firmenübernahme gut vorzubereiten.“

3. Handwerker mit Ehrgeiz und Vision

Vatan Kara Hotza ist Karosserie- und Fahrzeugbaumechaniker, lebt in Stuttgart und liebt, was er tut: Fast schon zärtlich fährt er mit seinen Händen über den Kotflügel. „Mit den Augen kommt man nicht weit, man muss die Oberfläche fühlen, um auch kleine Unebenheiten entdecken und reparieren zu können“, erklärt der Landesbeste seines Handwerks. Ursprünglich wollte er Kraftfahrzeugmechatroniker werden, doch die Begeisterung für die Restauration führte ihn zum Karosseriebau. „Ich möchte etwas mit den Händen machen, selbst herstellen und erschaffen“, beschreibt der 24-Jährige seine Leidenschaft. Besonders fasziniert ihn, beschädigte Teile wieder instand zu setzen und ihnen neues Leben zu geben.

Mit seinem herausragenden Gesellenstück wurde er zunächst Kammersieger der Region Stuttgart – und schließlich Landes-

sieger Baden-Württembergs. In der Werkstatt der Bildungsakademie der Handwerkskammer Region Stuttgart bereitete er sich dann zwei Wochen konzentriert auf den Bundeswettbewerb vor, er hat sich dafür extra Urlaub genommen. Warum er sich dem Wettbewerb stellt? „Ich will meine Grenzen kennen und das Höchste rausholen, was geht“, sagt Vatan Kara Hotza. Sein Ziel ist es, unter die besten drei zu kommen. Sein Traum: Bei den EuroSkills und WorldSkills mitmachen zu dürfen. Auch für die berufliche Zukunft hat er große Pläne: Er bereitet sich jetzt schon auf seinen Meistertitel vor und kann sich eine Anstellung im Muster- und Prototypenbau oder der Restauration vorstellen, aber auch die Ausbildung neuer Talente findet er reizvoll. Eins ist für den jungen Handwerker sicher: „Ich möchte immer Höheres erreichen.“

4. Selbst Bauwerke erschaffen, die bleiben

Daniel Neuscheler ist Landessieger im Beton- und Stahlbetonbau – ein Titel, den er sich mit viel Ehrgeiz und handwerklichem Können erarbeitet hat. Bei der Reiff Bauunternehmung GmbH in Neckartenzlingen hat er nicht nur sein Handwerk gelernt, sondern auch seine Leidenschaft dafür entdeckt. Dass er ins Handwerk möchte, wusste er schon früh. Mehrere Praktika in verschiedenen Gewerken halfen ihm, die Entscheidung für eine Ausbildung als Beton- und Stahlbetonbauer zu treffen. „Die Kombination aus praktischem Arbeiten, Kreativität und sichtbarem Ergebnis hat mich begeistert“, erzählt er. Heute fasziniert ihn besonders die Mischung aus Tradition und Moderne und, dass er mit seinen Händen etwas Bleibendes schaffen kann – Bauwerke, die man sieht, spürt und die Bestand haben.

Den Wettbewerb hat der junge Geselle aus Walddorfhäslach als Herausforderung angesehen: „Ich wollte sehen, wie weit ich komme.“ Was ihn dabei besonders beeindruckt hat? Die anspruchsvollen Aufgaben, wie das Schalen von vierseitig konischen, also kegelförmigen, Aussparungen. Trotz des Drucks hat er viel Spaß gehabt – und sich durchgesetzt. „Ich bin stolz auf das, was ich erreicht habe, und sehr dankbar für die Unterstützung meines Betriebs als auch meiner Eltern. Ohne sie wäre das nicht möglich gewesen.“ Der Titel als Landessieger ist für den 19-Jährigen erst der Anfang. „Natürlich wäre es ein Traum, auch auf Bundesebene erfolgreich zu sein“, sagt der Beton- und Stahlbetonbauer mit Blick auf den anstehenden Bundeswettbewerb. Doch vor allem ist ihm wichtig, sich weiterzuentwickeln – fachlich und persönlich. Langfristig möchte er auch mehr Verantwortung übernehmen, vielleicht sogar als Ausbilder oder im eigenen Betrieb.

5. Mit Leidenschaft zum Landessieg

Schon mit neun Jahren wusste Vivien Müller, was sie werden wollte: Konditorin. Heute, mit 22, hat sie sich diesen Kindheitstraum nicht nur erfüllt, sondern ihn mit Leidenschaft und Ehrgeiz zur Meisterschaft geführt. Nach ihrer Ausbildung in der Konditorei Geiler in Stuttgart wurde sie zur jahrgangsbesten Konditor-Gesellin der Region Stuttgart gekürt, was sie zur Teilnahme am Landeswettbewerb qualifizierte. Die junge Konditorin nutzte die Chance: „Ich wollte neue Erfahrungen sammeln, Menschen mit derselben Leidenschaft treffen und meine Weiterbildung fördern“, erzählt sie. Die Vorbereitung für den Landeswettbewerb neben dem Berufsalltag war intensiv, doch sie hat viel gelernt: „Man möchte immer das perfekte Ergebnis erzielen – aber manchmal muss man improvisieren. Mit guter Vorbereitung und einem klaren Plan erreicht man schon viel.“ Ihr Einsatz hat sich gelohnt, sie konnte sich gegen die vier anderen Teilnehmerinnen behaupten und ist nun Landessiegerin. „Es ist eine große Ehre und ein schöner Erfolg. Ich habe die Chance bekommen, über mich hinauszuwachsen und besser zu werden“, freut sich die 22-Jährige aus Reutlingen. Jetzt geht es weiter zum Bundeswettbewerb.

Was sie an ihrem Handwerk besonders liebt? Die kreative Freiheit und die Freude, die sie anderen bereiten kann. „Es gibt so viele Möglichkeiten, Menschen mit dem, was man backt und herstellt, glücklich zu machen.“ Vivien Müller träumt davon, in fünf Jahren mit dem Meistertitel in einer schönen Patisserie zu arbeiten – und vielleicht selbst junge Talente zu fördern. Denn für sie steht fest: Man lernt nie aus.

Nachhaltig - Lebendig -

Verbunden

7. Dezember 2025 –

Sonntag

Weihnachtsstimmung

im Wüstenroter Wald

Traditionelle Gedichte,

Geschichten und Lieder

stimmen auf die Weihnachtszeit ein. Die Teilnehmenden erfahren von Naturparkführerin Sabine Reiss die Bedeutung und den Ursprung des Adventskalenders, des Adventskranzes, sowie der Farben grün und rot. Geprägt ist diese Zeit von Geheimnissen, magischen Gefühlen und dem Glauben an das Christuskind, die Engel und den heiligen Nikolaus. Die ca. zweieinhalbstündige Wanderung startet um 15.00 Uhr in Wüstenrot am Parkplatz Wellingtonien, Wellingtonienstraße. Die Kosten betragen 8,- Euro/Person, Kinder bis 10 Jahre sind kostenlos. Die Strecke ist kinderwagentauglich. Bitte Laterne mitbringen. Anmeldung bis 6. Dezember 2025 unter 0 71 30 / 40 35 88 oder reiss@die-naturparkfuehrer.de



NATURPARK

SCHWÄBISCH-FRÄNKISCHER WALD



14. Dezember 2025 – Sonntag

Advent im Wald

Bei einer adventlichen Wanderung mit Naturparkführerin Helene Angstenberger stimmen sich die Teilnehmenden mit Liedern, Geschichten und Bräuchen auf die schönste Zeit des Jahres ein. Die Natur bereitet sich auf den Winter vor. Die Teilnehmenden genießen die Stille des Waldes und kommen zur Ruhe. Punsch und Plätzle erwarten die Teilnehmenden, bevor es mit Fackeln auf den Rückweg geht. Die ca. dreieinhalbstündige Wanderung beginnt um 14.00 Uhr in Abtsgmünd – Wilflingen am Wanderparkplatz Vorderbüchelberg. Die Kosten betragen 10,- Euro/Person und für Kinder bis 16 Jahre 2,50 Euro. Bitte Tasse mitbringen. Anmeldung bis 12. Dezember 2025 unter 0 73 66 / 91 92 48 oder angstenberger@die-naturparkfuehrer.de

21. Dezember 2025 – Sonntag

Waldweihnacht bei Bruch

Feiern die Tiere auch Weihnachten? Und wie bereiten sie sich vor? Gemütlicher Advents-Rundwanderweg mit Naturparkführerin Dr. Andrea Schad mit vorweihnachtlichen Geschichten und Leckereien. Zum Abschluss basteln wir uns eine kleine Weihnachtsdeko aus Naturmaterialien. Warme Getränke und Kleinigkeiten zum Naschen stehen bereit. Die ca. dreistündige Tour startet um 13.00 Uhr in Weissach im Tal – Bruch am Parkplatz, 2 km nach Bruch rechts an der K 1908 Ri. Lutzenberg. Die Kosten betragen 12,- Euro/Person und für Kinder bis 15 Jahre 7,- Euro. Bitte Tasse mitbringen. Anmeldung bis 20. Dezember 2025 unter 01 76 / 21 97 27 18 oder schad@die-naturparkfuehrer.de

26. Dezember 2025 – Freitag

Wie einst das Holz nach Stuttgart kam

Auf den Spuren der Flößer, eines Schwellsees und einer Riese führt die Wanderung mit Naturparkführerin Margot Riegger tief hinein in den Schwäbischen Wald. Für die Teilnehmenden öffnet sich ein Fenster in die Zeit der Scheitholzflößerei und des Schlittenweges. Bei den Wasserfällen wird das Zusammenkra-

chen der Scheite beinahe wieder lebendig. Auf der abwechslungsreichen Strecke zeigt sich der Naturpark sanft und wild zugleich. Die ca. sechseinhalbstündige Wanderung hat eine Länge von 16 km. Treffpunkt ist um 10.00 Uhr in Welzheim – Laufenmühle am Wanderparkplatz Laufenmühle Viadukt. Die Kosten betragen 14,- Euro/Person und für Kinder bis 12 Jahre 7,- Euro. Einkehr in der Waldschänke am Ebnisee. Zusätzlicher Bedarf an Getränken und Verpflegung bitte mitbringen. Anmeldung bis 25. Dezember 2025 unter 01 51/40 90 59 19 oder riegger@die-naturparkfuehrer.de

31. Dezember 2025 –Mittwoch

Silvesterparty für Kinder

Mitten im Wald findet diese besondere Silvesterparty für Kinder mit Naturparkführerin Sandra Kühnle statt. Es wird über das alte und das neue Jahr nachgedacht und möglicherweise anwesende Geister mit selbstgebastelten Trommeln vertrieben. Natürlich dürfen um 12.00 Uhr (mittags) der Countdown, das Anstoßen mit Getränken und ein Mini-„Feuerwerk“ nicht fehlen. Die ca. zweistündige Tour startet um 10.30 Uhr in Michelbach an der Bilz am Parkplatz Grill- und Spielplatz Jakobsrühe. Die Kosten betragen 8,- Euro/Person. Bitte einen Becher mitbringen. Anmeldung bis 29. Dezember 2025 unter 07 91 / 20 33 88 30 oder kuehnle@die-naturparkfuehrer.de

SCHWÄBISCHER WALD

Winter-Kultur-Saison 2026: Ticket-Vorverkauf gestartet Große Eröffnungsgala am 6. Februar 2026 in Berglen – Comedy, Kabarett und viel Musik

Die 17. Winter-Kultur-Tage bieten ein vielfältiges und hochwertiges Programm in der Zeit vom 31. Januar bis zum 28. März 2026. Bei insgesamt 17 Veranstaltungen an 13 Spielorten wird eine spannende kulturelle Reise durch den Schwäbischen Wald geboten. Top Act ist die **Große Eröffnungsgala am 6. Februar 2026 in Berglen-Oppelsbohm**, die kabarettistisch-humorvoll ebenso überzeugt wie mit eindrucksvoller Akrobatik und mitreißender Musik. Die Veranstaltung beginnt um 20.00 Uhr, Einlass ab 19.00 Uhr. Der Zugang zum bewirteten Foyer ist bereits ab 18.30 Uhr geöffnet.

Tickets zum Preis von 10,- Euro sind ab sofort erhältlich beim Bürgerbüro im Rathaus Berglen- Oppelsbohm, Beethovenstraße 20, Telefon 07195 9757-0, bei der Tankstelle Friz, Daimlerstraße 1 in Berglen, Telefon 07195 700363 oder online unter **Winter-Kultur-Tage im Schwäbischen Wald - Eröffnungsgala** bei Easy Ticket www.easyticket.de

„Unsere Große Eröffnungsgala ist ein kulturelles „Flaggschiff“ mit ganz außergewöhnlichem Format“, sagt Landrat Dr. Richard Sigel. „Die Gala ist nur an einem einzigen Abend in dieser Form zu erleben, wobei die Künstler handverlesen und mit professioneller Regie zusammengebracht werden. Auf der großen Varieté-Bühne erwartet das Publikum ein mitreißender, schillernder Reigen aus Comedy, viel Musik und Akrobatik.“

Moderiert wird die Eröffnungsgala durch Vollblut-Kabarettistin Sabine Schief: stets herzlich und nah am Publikum garantiert die „Herzhumoristin“ Schieflachen am laufenden Band! Sie führt neben eigenen Auftritten durch das Gala-Programm und wird sich zudem ganz (un-)auffällig als schwäbisch-charmanter Tante Hildegard unter die Gäste mischen.

„Wir dürfen uns auf eine Eröffnungsgala der Extraklasse freuen“, so Bürgermeister Holger Niederberger. „Das Publikum erwartet ein Abend voller Gefühl, Humor und beeindruckender Künstlerinnen und Künstler – von mitreißender Musik über atemberaubende Artistik bis hin zu Momenten, die zum Lachen

und Staunen einladen. Wer dabei sein möchte, sollte sich frühzeitig Karten sichern.“

WINTER KULTUR TAGE 2026

IM SCHWÄBISCHEN WALD

Den Auftakt macht Tatjana Geßler, die eigene Lieder, Evergreens und Popsongs singt. Viele kennen die beliebte TV-Moderatorin aus den Landesnachrichten oder als mitreißende Sängerin und Songschreiberin. Sie wird begleitet von Frieder Berlin am Piano, der seit Jahrzehnten als Musiker unter anderem mit der SWR 1 Band große Künstler wie etwa Chris de Burgh, John Miles oder Tony Hadley begleitet hat.

Beeindruckende Partnerakrobatik zeigen Julia Wahl und Fabio Zimmermann, die mit ihrer authentischen und gefühlstarken Performance das Publikum in ihren Bann ziehen. Ganz ohne Colt ist Meike Garden als LadyBOND zu erleben. Emotionsgeladen, virtuos und stimmungsweltig präsentiert sie Titelsongs aus 60 Jahren Bond-Filmgeschichte. Die Ausrüstung: Ihr Flügel. Die Waffe: Ihre Stimme. Ihre Mission: eine einzigartige „Konzertverführung“. Akrobatin Julia Wahl indes entführt das Publikum in schwindelerregende Höhen zu einer sinnlichen Performance am Luftring, die mit Power und eindrucksvoller Artistik überrascht.



Winter-Kultur-Saison Eröffnungsgala Julia Wahl

Eine außergewöhnliche lyrisch-musikalische Reise präsentiert Liedermacher Chris, wobei auch der Humor und die Freude am gemeinsamen Singen nicht zu kurz kommen darf. In seinen Werken voller Poesie erzählt er einfühlsam bewegende Geschichten, singt über uns allen bekannte Gefühle und geht auf aktuelle Ereignisse und Erlebnisse ein.

Zweifellos zu den ganz Großen der Kontorsion zählt Manuela Mücke, die auf den internationalen Bühnen zu Hause ist. Sie beherrscht als einzige Artistin weltweit den „Marinelli Toothstand“, bei dem Pfeil und Bogen mit den Füßen gehalten werden. Kraft, Ästhetik und Spannung sind garantiert!

Weitere Highlights der Winter-Kultur-Tage 2026 sind unter anderem Kabarett mit Christoph Sonntag in Murrhardt, sturmfreie Satiren von Wilhelm Busch am Ebnisee, ein Zwerchfell-Angriff mit LinkMichel in Welzheim, musikalisches Curry auf Oliven in Gildorf oder ein Revival der legendären Spider Murphy Gang in Berglen. Für die kleinen Besucher wird eine abenteuerliche Reise mit dem kleinen Eisbären in Kaisersbach geboten. Bereits im Vorprogramm erwarten die Besucher mit dem „Kulturfest“ in Rietenau und dem Konzert mit Quadro Nuevo in Welzheim kulturelle Köstlichkeiten, die Appetit machen auf mehr.



Winter-Kultur-Saison Eröffnungsgala Partnerakrobatik Julia Wahl und Fabio Zimmermann

Die Broschüre zu den Winter-Kultur-Tagen mit allen Informationen zum Gesamtprogramm steht im Internet unter: www.schwaebischerwald.com zum Download bereit.

Geprüfte Qualität bei
Krebsbehandlung:
Onkologisches Zentrum
am Rems-Murr-Klinikum
Winnenden erneut
zertifiziert

**DKG bestätigt hohe
Standards / Uroonkologisches Zentrum erweitert Angebot**

Winnenden. Die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) hat das Onkologische Zentrum am Rems-Murr-Klinikum Winnenden erneut zertifiziert. Neu ist das Harnblasenkrebszentrum, das erstmalig ausgezeichnet wurde, und nun mit dem zertifizierten Prostatakrebszentrum ein Uroonkologisches Zentrum bildet. Das Zertifikat bestätigt die hohen Qualitätsstandards der evidenzbasierten Krebsbehandlung im Onkologischen Zentrum.

Die Deutsche Krebsgesellschaft (DKG) prüft zertifizierte Onkologische Zentren jährlich anhand strenger, festgelegter Qualitätskriterien wie der Personalqualifikation, dem Einsatz wissenschaftlich anerkannter Leitlinien und modernster Therapieverfahren. Eine Zertifizierung verbessert für Krebskrankte nachweislich die Prognose, Behandlungsergebnisse und Patientensicherheit (WiZen-Studie, 2022).

Erstmals erhält das neue Harnblasenkrebszentrum das Gütesiegel. Mit dem zertifizierten Prostatakrebszentrum bildet es fortan unter der Leitung von Dr. Stefan Strepp (Chefarzt Urologie, Rems-Murr-Klinikum Winnenden) ein Uroonkologisches

Zentrum, das auf die Behandlung urologischer Tumore spezialisiert ist. Prostata- und Blasenkrebs gehören zu den häufigsten urologischen Tumorerkrankungen bei Männern im fortgeschrittenen Alter, die, frühzeitig erkannt, in der Regel gut zu behandeln sind. Dadurch deckt das Onkologische Zentrum ein erweitertes Spektrum an Tumorerkrankungen ab und stärkt die regionale Versorgung.

Prof. Dr. Markus Schaich, Leiter des Onkologischen Zentrums und Chefarzt Hämatologie, Onkologie und Palliativmedizin: „Wir arbeiten aus ganz unterschiedlichen Fach- und Berufsgruppen daran, unseren Patientinnen und Patienten die bestmögliche Krebsbehandlung in ihrer Nähe zu ermöglichen - jetzt auch bei Harnblasenkrebs. Das Zertifikat bestätigt und belohnt unser Engagement. Besonders freut mich, dass die Fachexperten speziell unsere universitäre Arbeitsweise, unsere hervorragende Personalausstattung und die sehr gute Zusammenarbeit aller Beteiligten honoriert haben.“

Hintergrund:

Das 2016 gegründete Onkologische Zentrum ist ein interdisziplinäres Netzwerk von Experten am Rems-Murr-Klinikum Winnenden, das auf die Behandlung und Therapie von Krebskrankungen spezialisiert ist. Begonnen als Brust- und Darmkrebszentrum hat sich das Onkologische Zentrum inzwischen zu dem Dach von insgesamt sieben zertifizierten Organzentren entwickelt. Zusätzlich zum Brust- und Darmkrebszentrum gehören dazu das Pankreas-, Prostata- und Harnblasenkrebszentrum, das Gynäkologische Krebszentrum sowie das Leukämie- und Lymphomzentrum. Neben einem fachübergreifenden ÄrzteTeam ist an der ganzheitlichen Krebsbehandlung ein multiprofessionelles Expertenteam aus onkologischer Fachpflege, Psychoonkologen, Physiotherapeuten, Kunst- und Musiktherapeuten sowie Ernährungs- und Sozialberatung beteiligt. Über eine zertifizierte Studienabteilung ermöglicht das Onkologische Zentrum seinen Patientinnen und Patienten zudem, an Studien zu neuen Krebstherapien teilzunehmen und direkt von innovativen Ansätzen zu profitieren.

Weitere Informationen über die Rems-Murr-Kliniken gibt es im Internet unter www.rems-murr-kliniken.de und in den Social-Media-Kanälen Facebook, Instagram und YouTube.



Mitgliederversammlung der Naturparkführer des Schwäbisch-Fränkischen Walds

Am Freitag den 7. November 2025 hielt der Verein „Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.“ in der Sonne Post in Murrhardt seine jährliche Mitgliederversammlung ab. Hierbei wurde über die Ereignisse des vergangenen Jahres berichtet und ein Ausblick auf die Schwerpunkte des kommenden Jahres gegeben. In den vergangenen zwölf Monaten konnten mit den Angeboten der Naturparkführer rund 27.000 Teilnehmer erreicht werden.



Die Naturparkführer
Schwäbisch-Fränkischer Wald e.V.

„Dies waren nochmal 2.000 Besucher mehr als im vergangenen Jahr.“, berichtete die Vorsitzende Sabine Reiss, die den Jahresbericht vortrug. Im Rahmen des „Naturpark aktiv“-Programms wurden von den Naturparkführern wieder an allen Sonn- und Feiertagen öffentliche Wanderungen angeboten. Auch an vielen Großveranstaltungen waren die Naturparkführer beteiligt oder haben diese (mit) organisiert. Beispielsweise wurden hier das KinderNaturErlebnisFest in Kaisersbach, die Burgführungen auf Burg Löwenstein, das Naturerlebniscamp in Wüstenrot, Ebnisee für Alle (barrierefrei), Gildorf chillt, die Mühlenweih-

nacht an der Glattenzainbachmühle und die Naturparkmärkte genannt. An der Naturparkschule der Naturparkführer nahmen an über 100 Aktionen insgesamt rund 3.300 Schülerinnen und Schüler teil. Petra Klinger, Vorsitzende und Ansprechpartnerin für die Naturparkschule, freute sich über das weiter gestiegene Interesse an diesem Projekt. Auch die Landesschau des SWR war einige Male zu Gast bei verschiedenen Aktionen der Naturparkführer und berichtete darüber. Außerdem hatten im vergangenen Jahr etliche Naturparkführerinnen und -führer zusätzliche Weiterbildungen besucht, sodass sie sich jetzt u.a. auch als Demenzbotschafter, Limes-Cicerone, Botschafter für Wildpflanzenschutz, Biodiversitäts-, Streuobstwiesen- oder Kräuterpädagoginnen und -pädagogen bezeichnen können.



Naturparkführer unterwegs: Die Naturparkführer Schwäbisch-Fränkischer Wald (unterwegs in Auenwald bei Schloss Ebersberg)

Foto: Kühnle

Die anwesenden Naturparkführer bedanken sich beim Vorstand für das ehrenamtliche Engagement für den Verein der Naturparkführer im vergangenen Jahr. Und der anwesende Geschäftsführer der Naturpark-Geschäftsstelle Karl-Dieter Diermer wertschätzte die Vielfalt und Kreativität der Angebote der Naturparkführer.

Noch bis Jahresende und natürlich auch im kommenden Jahr wird es weiter viele interessante Führungen und Veranstaltungen mit den Naturparkführern Schwäbisch-Fränkischen Wald geben. Informationen hierzu finden sich in der „Naturpark aktiv“-Broschüre und auf der Homepage der Naturparkführer (www.die-naturparkfuehrer.de).

Nach dem offiziellen Teil der Mitgliederversammlung folgten noch ein gemütliches Beisammensein und ein reger Austausch der Naturparkführer untereinander.



**Deutsche
Rentenversicherung
Baden-Württemberg**

Dringender Appell

**Ab Januar keine Barauszahlung der Rente mehr möglich
Angaben von Kontoverbindungen zur Überweisung ist ein Muss**

Die Deutsche Bank wird als Nachfolgerin der Postbank ab Januar 2026 keine Barauszahlungen von Renten mehr anbieten. Umso wichtiger ist es, dass betroffene Versicherte so schnell wie möglich ihrem gesetzlichen Rentenversicherungsträger eine Kontoverbindung mitteilen, appelliert die Deutsche Rentenversicherung Baden-Württemberg (DRV BW).

Hintergrund ist die mit dem SGB VI-Anpassungsgesetz geplante Änderung, die ab 2026 nur noch Rentenzahlungen per Überweisung auf ein Bankkonto zulässt.

Es fehlen noch Kontoverbindungen von Versicherten

Die entsprechenden Rentnerinnen und Rentner wurden seit dem Sommer mehrfach schriftlich über die Einstellung des Barauszahlungsservice informiert. Die Betroffenen können diesen Schreiben alle wichtigen Schritte entnehmen und mit dem beigelegten Formular die Kontoverbindung portofrei an die DRV BW zurücksenden, damit sie ihre Rente auch zukünftig problemlos erhalten. Für diejenigen, die bisher nicht reagiert haben drängt nun die Zeit zum Handeln.

Auch online möglich

Noch schneller geht die Rückmeldung über die Kontoverbindung online mit dem Antrag „Angaben zum Zahlungsweg bei Inlandskonto“ (R0985) über die Online-Services der DRV unter www.deutsche-rentenversicherung.de/eantrag-R0985.

Was tun, wenn man noch kein Konto hat?

Jede EU-Bürgerin und jeder EU-Bürger kann ein sogenanntes Basiskonto mit allen grundlegenden Zahlungsfunktionen bei einer Bank eröffnen. Durch das Zahlungskontengesetz (ZKG) sind Kreditinstitute verpflichtet, mit einem berechtigten Verbraucher einen Basiskontovertrag abzuschließen. Nähere Informationen und ein entsprechendes Antragsformular zur Eröffnung eines Basiskontos finden Versicherte auch bei der Verbraucherzentrale Baden-Württemberg e. V. unter <https://www.verbraucherzentrale-bawue.de>.

Wem die Zeit für eine Kontoeröffnung davonläuft oder die Möglichkeit fehlt, kann sich die Rente auch kostenfrei auf das Konto einer Person seines Vertrauens überweisen lassen. Das Antragsformular für diese Lösung ist das bereits genannte.



**2026 fallen im Südwesten rund 15.000 Photovoltaik-Anlagen aus der Einspeisevergütung – so viele wie noch nie
Drei Optionen, wie man Solarstrom-Anlagen nach dem Ende der EEG-Förderung weiter wirtschaftlich nutzen kann
Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg: Weiterbetrieb bei Volleinspeisung, Umstellung auf Eigenversorgung oder Repowering.**

Photovoltaik-Anlagen fallen nach rund 20 Jahren aus der Einspeisevergütung durch das Erneuerbare-Energien-Gesetz (EEG). In diesem Jahr betrifft dies in Baden-Württemberg gut 10.000 Solarstromanlagen, nächstes Jahr folgen mehr als 15.000 Anlagen – meist im Besitz von Privatpersonen. Ein profitabler Weiterbetrieb der Ü20-Anlagen ist in vielen Fällen dennoch möglich. Darauf weisen die KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg (KEA-BW) und das Solar Cluster Baden-Württemberg im Rahmen des Photovoltaik-Netzwerks Baden-Württemberg hin. Anlageneigentümerinnen und -eigentümer haben drei Optionen: den Solarstrom wie bis-

lang vollständig dem Netzbetreiber zur Verfügung zu stellen, die Umstellung auf Eigenversorgung mit Überschusseinspeisung oder ein Anlagen-Repowering.

Die EEG-Förderung sichert Eigentümerinnen und Eigentümern von Photovoltaik-Anlagen eine regelmäßige Einkommensquelle. Doch nach 20 Jahren plus das Jahr der Inbetriebnahme ist damit Schluss. Im Südwesten sind von 2021 bis heute bereits 30.057 Photovoltaik-Anlagen aus der EEG-Förderung gefallen. 2025 kommen 10.645 weitere Anlagen hinzu, 2026 werden 15.500 Anlagen folgen. Die Zahlen stammen vom Marktstammdatenregister der Bundesnetzagentur.

Wirtschaftliche Wege zum Weiterbetrieb

Doch auch ohne EEG-Förderung können ältere Anlagen weiterhin umweltfreundlichen Strom erzeugen. Wichtig ist dabei, den wirtschaftlich sinnvollsten Weg für den Weiterbetrieb zu wählen. Da eine hohe Zahl an Anlagen im Südwesten auf privaten Dächern errichtet wurde, stellt sich vor allem Privatpersonen die Frage, wie es mit ihrer ausgeförderten Anlage weitergeht.

Folgende Möglichkeiten gibt es für die Zeit danach:

Tipp 1: Weiterbetrieb bei Volleinspeisung

Entscheiden sich die Eigentümer und Eigentümerinnen für einen Weiterbetrieb mit Volleinspeisung, müssen sie nichts weiter unternehmen. Sie erhalten dann vom Netzbetreiber eine Einspeisevergütung light: den Jahresmarktwert für den eingespeisten Solarstrom. Der Jahresmarktwert ist der durchschnittliche Erlös, den Solarstrom an der Strombörse erzielt. Davon abzuziehen sind Vermarktungskosten des Netzbetreibers. Diese Variante lohnt sich für Haushalte, die einen sehr geringen Stromverbrauch vor Ort haben.

EEG-Anlagen mit mehr als 100 Kilowatt installierter Leistung müssen in die Direktvermarktung wechseln. Die Betreibenden dieser größeren Photovoltaik-Anlagen, etwa Kommunen, vermarkten den Solarstrom mittels eines Direktvermarkters an der Strombörse. Der Direktvermarkter übernimmt Aufgaben wie Prognosen und Abrechnung. Dafür verlangen sie eine fixe Pauschale oder eine prozentuale Beteiligung am Erlös. Für Haushalte lohnt sich die Direktvermarktung nicht, da sie nur geringe Mengen an Solarstrom an der Börse handeln können und es dafür am Markt noch keine passenden Angebote von Dienstleistern gibt.

Tipp 2: Umstellung auf Eigenversorgung und Überschusseinspeisung

Lohnenswert ist auch die Umstellung auf Eigenverbrauch und die Einspeisung des im Haushalt nicht nutzbaren Solarstroms. Möglichst viel des Stroms vom Dach selbst zu verbrauchen, ist besonders profitabel. Da die Anlage abgeschrieben ist und die Betreiber nur noch minimale Kosten für Wartung und Versicherung haben, kostet der Solarstrom lediglich rund drei bis vier Cent pro Kilowattstunde. Zum Vergleich: Der Strom aus dem Netz ist rund zehnmal so teuer.

Diese Version eignet sich für Haushalte, bei denen ein moderater bis hoher Stromverbrauch vorhanden ist und die durch Eigenverbrauch Stromkosten einsparen wollen. Wer zu Hause eine Wärmepumpe zum Heizen oder ein Elektroauto hat, profitiert hier besonders, da diese den Eigenverbrauch des Solarstroms erhöhen. Der überschüssige Strom wird zum Jahresmarktwert an den Netzbetreiber oder Direktvermarkter verkauft. Letzteres lohnt sich allerdings kaum bei kleinen Anlagen mit nur wenig einzuspeisenden Stromüberschüssen. Voraussetzung auch hier: die Anlage ist noch funktionsfähig.

Tipp 3: Repowering der Anlage

Unter Repowering versteht man die Installation einer neuen Photovoltaik-Anlage am selben Standort oder den teilweisen Austausch von Komponenten der alten Anlage – Module, Wechselrichter und Steuerungssysteme. Ziel ist unter anderem, die Leistung der Anlage zu erhöhen: Neue Solarmodule gewinnen auf der gleichen Fläche bis zu doppelt so viel Strom wie die alten. Die neue Photovoltaik-Anlage oder die neuen Komponenten haben zudem eine frische Leistungsgarantie für die nächsten 20 bis 25 Jahre. Bei der alten Anlage ist diese bereits abgelaufen.

Die Option Repowering ist für diejenigen sinnvoll, die einen hohen Stromverbrauch haben und mit einer neuen Anlage noch mehr Stromkosten sparen können. Auch wenn die Photovoltaik-Anlage nicht mehr funktionsfähig ist oder eine Dachsanierung ansteht, bietet sich Repowering an.

Wer die alte ausgeförderte Anlage durch eine neue ersetzt, erhält für die gesamte neue Anlage die zum Zeitpunkt der Inbetriebnahme gültige EEG-Einspeisevergütung. Für eine Repowering-Maßnahme innerhalb der EEG-Vergütungszeit ist Folgendes geplant: Bis zur Leistung der alten Anlage gibt es weiterhin die bestehende EEG-Vergütung bis zum Förderende. Für die Mehrleistung der Anlage erhalten die Betreibenden die neue gültige EEG-Vergütung für 20 Jahre plus das Jahr der Inbetriebnahme. Aktuell hat die EU dies jedoch noch nicht beihilferechtlich genehmigt.

Weiterführende Informationen

- Zum Umgang mit alten Photovoltaik-Anlagen gibt es weitere Informationen: www.photovoltaik-bw.de/themen/ue20-photovoltaik-anlagen
- Zum Repowering hat das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg eine kostenfreie Broschüre erstellt: www.photovoltaik-bw.de/themen/repowering-von-photovoltaik-anlagen.
- Im September 2025 hat das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg eine Online-Veranstaltung zu Ü20-Anlagen angeboten. Das Video finden Interessierte hier: www.youtube.com/watch?v=TYzR13BRi20

Über das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg

Das Photovoltaik-Netzwerk Baden-Württemberg gibt neue Impulse für den Ausbau der Sonnenstromnutzung im Südwesten, bringt Akteure zusammen und unterstützt so die Energiewende in allen zwölf Regionen Baden-Württembergs. Als Anlaufstelle richten sich die regionalen Netzwerke an Kommunen, Unternehmen, Landwirtinnen und Landwirte, Umweltschutzverbände, Bürgerinnen und Bürger und weitere Institutionen. Alle Interessierte, Institutionen und Unternehmen sind eingeladen, sich einzubringen und das Netzwerk zu nutzen. Mit Informations- und Fachveranstaltungen, Beratung, Öffentlichkeitsarbeit und Wissens- und Erfahrungsaustausch sollen Vorbehalte abgebaut und die klimafreundliche Energiebereitstellung direkt vor Ort beschleunigt werden.

Landesweit koordiniert wird das Netzwerk von der KEA Klimaschutz- und Energieagentur Baden-Württemberg und dem Solar Cluster Baden-Württemberg. Die zwölf regionalen Netzwerke werden von Akteuren vor Ort organisiert, insbesondere von Energie- und Klimaschutzagenturen, Wirtschaftsförderungen und anderen Einrichtungen. Aktuell sind mehr als 400 Institutionen und Unternehmen im landesweiten Netzwerk aktiv. Das Photovoltaik-Netzwerk BW wird gefördert vom Umweltministerium Baden-Württemberg.

Regionale Ansprechpersonen stehen unter: www.photovoltaik-bw.de



Starten Sie mit uns in den Advent

Kleine Lebkuchenkunde

Quelle: www.lebkuchen-schmidt.com

Lebkuchen haben eine sehr lange Geschichte, die in Nürnberg ihren Höhepunkt fand. Von hier aus gehen nun Lebkuchen in die ganze Welt.

Die Lebkuchen Historie

Die Geschichte von Lebkuchen begann vor Tausenden von Jahren. Einen ersten schriftlichen Hinweis auf Lebkuchen findet man um 350 v. Chr., doch schon die alten Ägypter haben Kuchen mit Honig bestrichen und zusammen gebacken. Nach der Mythologie der Ägypter, Griechen, Römer und Germanen war Honig eine Gabe der Götterwelt. Und auch in der Bibel ist die Rede vom „gelobten Land, in dem Milch und Honig fließt“. So erklärt sich, dass man in alter Zeit dem Honig als göttlicher Gabe dämonenvertreibende, heilende und lebenspendende Wirkung zugeschrieben hat. Ebenso sollten natürlich alle Speisen und Backwerke, die mit Honig zubereitet waren, diese Eigenschaften haben.

SCHWARZ

LANDTECHNIK – ÖKOTECH



schwarz-it.de

**Kommen Sie vorbei und
holen Sie Ihre Geschenke für die Liebsten!**



Trettraktoren und Anbaugeräte



**Spielzeug von Bruder und
Siku, Spielzeugsägen,
Kuscheltiere, Mützen uvm.**

Montag - Freitag 07:30 - 12:00 Uhr & 13:00 - 17:00 Uhr

Schwarz GmbH, Siemensstraße 15, 71546 Aspach, Telefon 07191 9266 - 0

Weihnachten To Go

Gans

Geschmorte Gans am Stück
für 4-5 Personen

Beilagen:

- 1000g Apfelschinken
- 5 Semmelknödel
- 5 Kartoffelklöße
- 500ml Gänsebrühe

Preis pro Gans mit Beilagen 159 €
(ausgelöst +10 €)

Extra Beilagen:

- je 200g Rotkraut 6 €
- je 2 Semmelknödel 5 €
- je 2 Kartoffelklöße 5 €
- je 200ml Gänsebrühe 8 €

Nur auf Vorbestellung bis 18.12.2025!

Die Abholzeit ist am
24.12.2025 von 10-13 Uhr

Bestellungen sind nur per Email unter
info@lamm-aspach.de möglich!

Rehbraten

Geschmorte Rehbraten
ab 2 Personen

Beilagen pro Person:

- 200g Apfelschinken
- 1 Semmelknödel
- 1 Kartoffelklößchen
- 200ml Preiselbeersauce

Preis pro Person 32,50 €

Extra Beilagen:

- je 200g Rotkraut 6 €
- je 2 Semmelknödel 5 €
- je 2 Kartoffelklöße 5 €
- je 200ml Preiselbeersauce 8 €



Die Geschichte von Lebkuchen in Deutschland

Aus dem Honigkuchen der vorchristlichen Zeit wurde im 13. Jahrhundert bei uns der Lebkuchen. In den Klöstern aß man während der Fastenzeit zum starken Bier gerne gepfefferte Lebkuchen, die sogenannten „Pfefferkuchen“. „Pfeffer“ war damals der Sammelbegriff für alle Gewürze, um deren magenfreundliche Wirkung man in Klosterküchen sehr wohl wusste: Sie fördern die Verdauung und lindern das Völlegefühl.

Also würzten die findigen Mönche ihr „panis piperatus“ mit allem, was Venedigs Flotte hergab: mit Kardamom und Muskat, Zimt und Ingwer, Anis und Koriander, „Nägelein“ (Nelken) und natürlich mit schwarzem Pfeffer.

Wie Lebkuchen aufbewahren?

Im Gegensatz zu knusprigem Weihnachtsgebäck schmecken Lebkuchen saftig am besten. Da kommt es auf die richtige Aufbewahrung von Lebkuchen an, damit sie eben lange hervorragend schmecken. Grundsätzlich liegt die Haltbarkeit von Lebkuchen bei drei bis vier Monaten, wobei die selbst gebackenen eher etwas kürzer haltbar sind. Doch wenn man sie nicht richtig aufbewahrt, werden sie hart und zum Teil auch ungenießbar.

Am besten werden Lebkuchen in der schützenden Verpackung aufbewahrt und kühl bei ca. 16 bis 18 Grad C und bei ca. 65 % Luftfeuchtigkeit gelagert. Angebrochene Packungen sollten Sie nach Möglichkeit wieder sorgfältig verschließen.

**Wir wünschen allen
eine genussvolle Adventszeit.**

**Advents
VERKAUF**

07.12. und 13. & 14.12. sowie 20. & 21.12.

jeweils von 11.00 bis 17.00 Uhr



Gasthaus Löwen
gegenüber vom Gasthaus Löwen

Wurst vom Grill, süße und salzige Crêpes,
Glühwein und Kinderpunsch,
Wurstverkauf - aus eigener Herstellung

71579 Nassach · Im Weiler 3 · Tel. 0 71 94/487

22.12. bis 26.12. und 29.12. bis 01.01.26 geschlossen
27.12. und 28.12., ab 02.01.26, 06.01.26 geöffnet

Gutschein 6,- € pro Einkauf aus der Wursttheke
gültig vom 21.11. bis 29.11.2025 (nur gegen Vorlage des Gutscheins)

Warum ist die richtige Aufbewahrung wichtig?

Selbst gebackene Lebkuchen oder auch gekaufte Lebkuchen vom Bäcker kommen völlig ohne Konservierungsstoffe aus. Deshalb ist es sehr wichtig, dass Sie Ihre Lebkuchen richtig aufbewahren: So können Sie schon im Herbst backen oder shoppen und können sicher sein, dass Ihre Lebkuchen lange haltbar sein werden und über die gesamte Weihnachtszeit einfach köstlich schmecken!



Advent
im Backnanger Bürgerhaus



Pe Werner
Ne Prise Zimt – Das Weihnachtsprogramm
Freitag 28.11.2025 20 Uhr



Oh, Du fröhliche Heiteres und Besinnliches
zur Weihnachtszeit mit Michaela May
Freitag 05.12.2025 20 Uhr



Freunde im Eis
FlauschOhrn-Konzert > von 3-7 Jahren
Dienstag 16.12.2025 15 Uhr

→ TICKETS: 07191 894-567
buergerhaus@backnang.de
www.backnanger-buergerhaus.de



**BACKNANGER
BÜRGERHAUS**



Die wichtigsten Lebkuchen-Gewürze

- **Anis** wird aus den im Mittelmeerraum heimischen Anispflanzen gewonnen. Er wird bereits um 1500 v. Chr. im „Papyrus Ebert“ lobend erwähnt.
- **Kardamom** gehört zu den Ingwergewächsen.
- **Macis (Muskatblüte)** ist der getrocknete Samenmantel der Muskatnuss - und milder als die eigentliche Muskatnuss.
- **Piment** duftet und schmeckt ein wenig nach Nelken, Muskat, Zimt und Pfeffer - man nennt es daher auch „Viergewürz“.
- **Ingwer** ist das gelbe, gestoßene Pulver der getrockneten Ingwerwurzel, das seither „gehandelt“ wird. Dieses Gewürz verleiht Speisen und Getränken ein unverwechselbares Aroma.
- **Koriander** gilt als typisches Kuchengewürz.
- **Nelken** fanden in früheren Zeiten neben ihrem Einsatz als feines Gewürz auch Anwendung als häusliches, antibakterielles Mittel. Schon die alten Ägypter kannten dieses Gewürz.
- **Zimt** ist das wichtigste Gewürz in der Lebkuchenbäckerei. Obwohl Zimt durch seinen gaumenreizenden „flavor“ fast als Genussmittel gelten kann, ist er seit Urzeiten als Heilmittel verordnet worden.

Weitere, grundlegende Lebkuchen-Zutaten:

Haselnüsse, Walnüsse, Mandeln, Orangeat, Zitronat, Marzipan, Honig, Mehl, Zucker, Eier

**Blumen Center
RIEGER**

71397 Leutenbach-Nellmersbach
(beim Bahnhof)

Blumenstr. 68 · Telefon: 07195/94 04 30
www.blumen-center-rieger.de

**Herzliche Einladung
zur Adventsausstellung**

Samstag, 22.11.2025 von 08.00 – 21.00 Uhr
Sonntag, 23.11.2025 von 10.00 – 17.00 Uhr

Wir freuen uns auf Sie!



Samstag ab 18.00 Uhr und
Sonntag ab 10.00 Uhr
ist für Ihr leibliches Wohl
bestens gesorgt.

Ein paar Worte zu „angelaufener Schokolade“:

„Angelaufene“ Schokolade auf Lebkuchen bedeutet keinen Qualitätsverlust. Durch kurzfristige Erwärmung auf dem Transportweg kann die Schokolade ein wenig „anlaufen“,

was sich durch eine graue Verfärbung der Oberfläche bemerkbar macht. Diese Verfärbung hat keinerlei Einfluss auf Qualität und Geschmack.



Kurt Häußer
ERSTES BACKNANGER BESTATTUNGSINSTITUT
BESTATTERMEISTER

**Wir sind für Sie da,
wenn Sie uns brauchen.**

Sie erreichen uns unter:
Tel. 07191 960403

Kurt Häußer Bestattungen
Lange Äcker 2
71522 Backnang
www.kurthaeusser.de


BESTATTER
von Backnang geprägt

Eingetragene Kollektivmarke des Bundesverbandes Deutscher Bestatter e.V.
Qualitätsanforderungen:
www.bestatter.de/markenzeichen

**TOP-HÄUSER in TOP-LAGE
von Backnang**



Hochwertige DHH mit 7 Zimmern, ca. 189 m² Wfl., 296 m² Grdst., Garten, Dachterrasse + Terrasse, GEG2024/LWWP/A+. Schlüsselfertig: € 779.354,-
Rufen Sie gleich an!
gut Immobilien GmbH, Tel. 0711 72 20 90 30 www.gutimmo.de

VORANKÜNDIGUNG

Weihnachtsgruß- anzeigen 2025

**in den Mitteilungsblättern
Aspach und Backnang-
Heiningen/Maubach/Waldrems**

Liebe Gewerbetreibenden, auch in diesem Jahr bieten wir Ihnen wieder die Möglichkeit Ihren Kunden über das Mitteilungsblatt „**fröhliche Weihnachten**“ zu wünschen.

Die Sonderveröffentlichung der Weihnachtsgrußanzeigen findet in der **KW 51** am Mittwoch, 17. Dezember bzw. am Donnerstag, 18. Dezember 2025 statt.

Telefon: 07191/34338-20
E-mail: anzeigen@knoefle-druck.de

Anzeigenschluss ist Donnerstag, der 11. Dezember 2025
(Auf den Sonderseiten des BDS Aspach ist er bereits am Freitag, der 21.11.2025)

KINO - fühlst Du.

Derzeit unter anderem im Programm:



NEU!

Alle Filme, Zeiten & Tickets unter www.backnangerkinos.de

Universum @kinouniversumbacknang 



**FAHRSCHULE
RUPP**
Inh. Andreas Rupp **START
NOW!**

**THEORIE-INTENSIVKURS
WINTERFERIEN**

ab Donnerstag, 18.12.2025 ab 17 Uhr

Eduard-Breuninger-Str. 1, Backnang, ☎ 0172 / 7344895

www.fahrschule-rupp.de

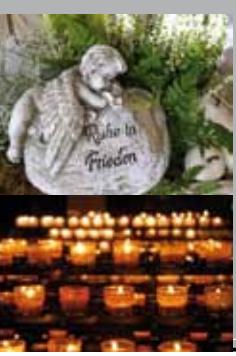
Totensonntag

Den evangelischen Gedenktag kennt man auch unter dem Namen Ewigkeitssonntag, der ihm vor 60 Jahren verliehen wurde. Diese Bezeichnung ist sehr treffend für den Glauben an die Unsterblichkeit der Seele, die Auferstehung und das ewige Leben.

Er findet jedes Jahr am Sonntag vor dem 1. Advent statt.

Der stille Tag

Neben dem Tanzverbot sind tagsüber auch jegliche gewerbl.che, sportliche oder musikalische Veranstaltungen untersagt. Abends sind Veranstaltungen zulässig – allerdings nur, wenn sie dem Charakter des Feiertags entsprechen, z.B. religiöse Lesungen oder Musikgruppen.



Buß- und Bettag - ein ev. Feiertag

In Deutschland geht der Buß- und Bettag auf Notzeiten zurück und wurde im Laufe der Geschichte für besondere Anliegen angesetzt. Bei diesem Tag geht es allerdings nicht um Büßen für begangene Taten im Sinne von „Strafe“, sondern darum, eine Haltungsänderung aufzuzeigen, um eine Umkehr zu Gott hin zu bewirken.

Nach dem Krieg wurde er von der DDR und der BRD wieder eingeführt und zum gesetzlichen Feiertag erklärt. 1994 wurde dann aufgrund der Einführung der Pflegeversicherung beschlossen, diesen Tag als arbeitsfreien Feiertag abzuschaffen.

